



Dresden im Vergleich von Großstädten gut

Das Amt für Statistik und Wahlen Leipzig veröffentlichte in einem Städtevergleich für die mitteldeutschen Großstädte Leipzig, Dresden, Chemnitz, Zwickau, Halle, Magdeburg, Dessau, Erfurt, Gera und Jena amtliche Zahlen für die Querschnittsgebiete Bevölkerung, Beschäftigung, Arbeitsmarkt, Wirtschaft, Soziales sowie Fremdenverkehr. Aus Dresdner Sicht fällt diese Betrachtung günstig aus:

In fünf der zehn Städte, so auch in Dresden, war 2003 ein Bevölkerungswachstum zu verzeichnen. Mit 9,3 Geburten je 1000 Einwohner gehört Dresden der Spitzenwert vor Erfurt (8,5), Jena (8,4) und Halle (8,1).

Bei der Arbeitslosenquote kann Dresden die zweitniedrigste (hinter Jena), bei der Sozialhilfequote die viertniedrigste ausweisen.

Auch die wirtschaftlichen Kennzahlen können sich sehen lassen. Nur in der Autostadt Zwickau ist der Umsatz je Beschäftigten im produzierenden Gewerbe 2003 höher als in Dresden, in Leipzig als Drittplatzierten ist er um 50 Prozent niedriger als in Dresden.

2002 betrug das Bruttoinlandsprodukt in Dresden je Erwerbstätigen 42 900 Euro (3. Platz), drei Prozentpunkte weniger als in Zwickau (1. Platz) und 0,7 Prozentpunkte weniger als in Jena (2. Platz). Eindeutig schlechter, an neunter Stelle, steht Dresden bei den Schulden – 2002 hatte jeder Dresdner statistisch 1 680 Euro Schulden, Gera beispielsweise nur 736 Euro.

Neu: Amt für Kultur und Denkmalschutz

Auf Beschluss des Stadtrates nimmt am 1. Januar 2005 das neu gebildete städtische Amt für Kultur und Denkmalschutz seine Arbeit auf. Das aus den bisher eigenständigen Ämtern für Kultur und Denkmalschutz gebildete neue Amt untersteht dem Geschäftsbereich Kultur. Die Zusammenführung der beiden bisherigen Verwaltungen folgt der Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2004 bis 2007.

Unseren Lesern ein frohes Weihnachtsfest



► **Frauenkirche.** Der Herrnhuter Weihnachtsstern verkündet die frohe Weihnachtsbotschaft. In 73 Meter Höhe hängt er in der „Steinernen Laterne“ über der Kuppel der Frauenkirche. Er wurde in der traditionsreichen Herrnhuter Sterne GmbH

in Handarbeit gefertigt – auch für die Dresdner Partnerstädte. Foto: Füssel ► Seite 2
Die Redaktion und der Verlag wünschen allen Amtsblatt-Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2005.

Beteiligungsbericht liegt aus

Der Beteiligungsbericht 2003 der Landeshauptstadt Dresden mit den Jahresabschlüssen 2003 der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften, der Eigenbetriebe, der Zweckverbände, in denen die Stadt Mitglied ist, und der

Stadtparkasse Dresden liegt entsprechend § 99 Absatz 3 Sächsische Gemeindeordnung vom 3. bis 11. Januar 2005 während der Öffnungszeiten im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 3. Etage, Zimmer 55 öffentlich aus.

Was gehört zum Antrag auf Wohngeld?

Wann und wo wird in Dresden Wohngeld gezahlt? Wer hat keinen Anspruch darauf? Wann kann ein Antrag auf Wohngeld rückwirkend gestellt werden? Welche Unterlagen sind einem Antrag beizufügen? Ab Januar 2005 treten wichtige wohngeldrechtliche Änderungen in Kraft. ► Seite 7

Psychosozialer Dienst hilft in Notsituationen

Psychologen und Sozialpädagogen des Gesundheitsamtes helfen psychisch in Not geratenen Menschen, die aktuelle Krisensituation zu überwinden und weiterführende Hilfen zu finden. Das Telefon des Vertrauens ergänzt das Angebot in den Abendstunden. ► Seite 3

Brazzaville braucht Geld für Schulen

Grundschulen in der Partnerstadt Brazzaville sollen im kommenden Jahr mithilfe des Dresdner Vereins „arche noVa – Initiative für Menschen in Not“ saniert werden. Für das Projekt werden noch dringend Spenden benötigt. ► Seite 2

► **Das erste Dresdner Amtsblatt** im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 13. Januar.

► **Stadtverwaltung:** Zwischen Weihnachten und Neujahr geöffnet ► Seite 4

► **Wanderwege:** Markierungen im Dresdner Süden (2) ► Seite 5

► **Karten:** Wie weit reicht Jahrhunderthochwasser in Dresden? ► Seite 5

► **Container-Standorte:** Wohin mit Weihnachtsbäumen? ► Seite 6

► **B-Pläne:** Winterbergstraße, Aufhebung Heidehof Süd ► Seite 13

Spenden für Schulen in Brazzaville

Stadt unterstützt Hilfsprojekt

Grundschulen in der Partnerstadt Brazzaville sollen im kommenden Jahr mithilfe des Dresdner Vereins „arche noVa – Initiative für Menschen in Not“ e. V. saniert werden. Für das Projekt werden noch dringend Spenden benötigt, um den Eigenanteil abzudecken, der für einen Antrag auf finanzielle Unterstützung durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit nötig ist. Auch die Stadt unterstützt das Projekt mit 2000 Euro aus den Mitteln für Städtepartnerschaftliche Projekte. Mit bis zu 200 Schülern in einem Klassenraum sind die Schulen in Brazzaville hoffnungslos überfüllt. Um die schlechte Raumsituation in den Griff zu bekommen, wird in zwei Schichten unterrichtet, vormittags und nachmittags. Auch der bauliche Zustand der meisten Grundschulen ist katastrophal. So sind Dächer undicht und Fundamente unterhöhlt. Schulbänke gibt es nicht, die Schüler sitzen auf dem Beton- oder Sandfußboden. Der Verein arche noVa plant nun, gemeinsam mit den Partnern vor Ort drei Schulgebäude zu sanieren.

Unter dem Stichwort „Schulaufbau Brazzaville“ können Spenden auf das Konto des Vereins arche noVa e. V., Konto-Nummer 35 73 00 bei der Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 850 205 00 überwiesen werden. Wer weitere Informationen über das Projekt haben möchte, kann sich an Olaf Perner vom Verein arche noVa wenden, Telefon 03 51/4 86 79 40, www.arche-nova.org. Schulen, Vereine und Initiativen oder Einzelpersonen, die sich gern für die Städtepartnerschaft mit Brazzaville engagieren möchten, können sich auch an das Referat für europäische und internationale Angelegenheiten der Stadtverwaltung wenden, in dem die Städtepartnerschaften betreut werden (Telefon 03 51/4 88 23 41, E-Mail europreferat@dresden.de).

Striezelmarkt am 24. Dezember

Am 24. Dezember ist der Striezelmarkt von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Ab 11 Uhr wird die Adventsgeschichte am Schloss erzählt. Mit der Verabschiedung des Weihnachtsmannes 12 Uhr auf der Striezelmarktbühne und einer Christvesper mit dem Dresdner Kreuzchor 14.15 Uhr in der Dresdner Kreuzkirche geht der 570. Striezelmarkt zu Ende.

Hallo PARTNER

Herrnhuter Sterne leuchten in Dresdens Partnerstädten

Stern für Columbus am Striezelmarkt-Stand übergeben



In der Adventszeit leuchtet der Herrnhuter Stern als Vorbote des Weihnachtsfestes in vielen Häusern und Städten. Nicht nur in Deutschland, sondern weit über unsere Grenzen hinaus ist der 25-zackige Stern bekannt. Jahr um Jahr erstrahlt er nicht nur in den Gemeinden der Evangelischen Brüder-Unität der Herrnhuter, einer evangelischen Freikirche mit weltweit etwa 800 000 Mitgliedern, sondern auch an vielen anderen Orten der Welt. Auch in den Partnerstädten Dresdens wird der Stern künftig leuchten.

▲ **Geschenk.** Der Dresdner Europabeauftragte Jörn Timm überreicht im Auftrag der Herrnhuter Sterne GmbH den Weihnachtsstern an Dennis Knight aus Dresdens Partnerstadt Ohio/Columbus. Foto: Siebert

Die Gesellschaft zur Förderung des Wiederaufbaus der Frauenkirche Dresden, die Wiederaufbau Frauenkirche Dresden GmbH und die Herrnhuter Sterne GmbH senden in einer großzügigen Spendenaktion Herrnhuter Sterne in die Partnerstädte Dresdens und an die Gemeinden der Förderkreise zum

Wiederaufbau der Frauenkirche. Auch in der steinernen Laterne über der Kuppel der Frauenkirche leuchtet erstmalig in der Advents- und Weihnachtszeit ein Herrnhuter Stern.

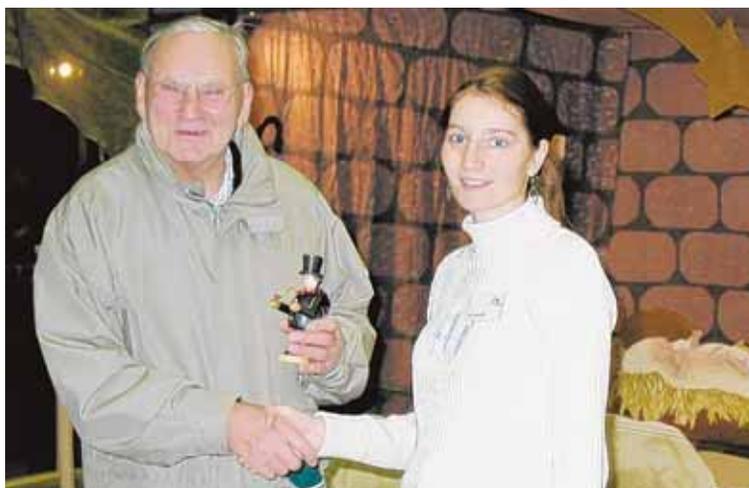
Den Stern für Ohio/Columbus überreichte Dresdens Europabeauftragter Jörn Timm am Partnerstand auf dem Striezelmarkt Dennis Knight, der ihn in seine Heimatstadt mitnimmt. Nach Florenz ist der Stern direkt gebracht worden. Eine Laufgruppe des SV Feuerwehr Dresden wurde im Rathaus von Florenz empfangen, bevor sie beim Florenz-Marathon an den Start gingen.

Auch Vertretern der Partnerstädte Breslau und Skopje wurde der Stern bei Begegnungen überreicht. Die anderen Partnerstädte erhielten den Stern, der, wenn er zusammengesteckt ist, einen Durchmesser von 1,30 Meter hat, mit der Post.

„Ich danke besonders der Herrnhuter Sterne GmbH für diese schöne Geste, den Stern den Partnerstädten zu schenken. Mit seiner Botschaft des Friedens und des Lichtes von Weihnachten unterstreicht der Stern die Idee der Versöhnung und des Miteinanders, die auch den Städtepartnerschaften zugrunde liegen“, sagte Oberbürgermeister Ingolf Roßberg in einem Dankschreiben an das Unternehmen.

Über 5000 Besucher sahen Ausstellung im Rathaus

Weihnachtsschau noch bis zum 28. Dezember geöffnet



▲ **Willkommen.** Erhard Haufe aus Naußlitz/Dölzchen ist der 5000. Besucher in der Weihnachtsausstellung im Rathaus. Katrin

Görlach vom Sächsischen Umschulungs- und Fortbildungswerk begrüßte ihn mit einem Räuchermann. Foto: Siebert

Noch bis zum 28. Dezember kann im Lichthof des Dresdner Rathauses die Ausstellung „Weihnachtsbräuche in Geschichte und Gegenwart“ besucht werden.

Im Mittelpunkt der Ausstellung von Eberhard Klinkewitz und der Volkskundlerin Dr. Heidrun Wozel steht das Weihnachtsfest mit seinen Bräuchen. Gezeigt werden rund 500 weihnachtliche Exponate aus privatem Fundus der Organisatoren und Dresdner Bürger vom 19. Jahrhundert bis heute: Weihnachtsberge, Pyramiden, Krippen, Adventskalender, weihnachtliche Figuren, Plakate, Kinderbücher – und ein lebensgroßer Nussknacker.

Die Ausstellung kann montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr besichtigt werden, der Eintritt ist frei.

Telefon des Vertrauens 8 04 16 16

täglich 17 bis 23 Uhr

Psychosozialer Dienst für Menschen in Krisen

Georgenstraße 4, 01097 Dresden
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag 13 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefonzeit:
Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr
Telefon: 8 17 81 40

Geförderte Seminare für Existenzgründer

Wer in der Wirtschaftsregion Dresden ein eigenes Unternehmen gründen will oder bereits gegründet hat, kann sich in nach Bundesrichtlinien geförderten Seminaren weiterbilden. Themen der 3-tägigen Veranstaltungen sind Marketing, Rechtsformen, Kalkulation, Steuer, Gewinnermittlung und Fördermittel. Die Arbeitsagentur kann den Start in die Selbstständigkeit mit Beihilfen (Überbrückungsgeld) erleichtern. Für Gründungen aus Hochschulen werden spezielle Seminare angeboten.

Die Teilnehmer erhalten seminarbegleitende Unterlagen, die genauen Tagungsorte werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Termine:

- 5. bis 7. Januar, jeweils 9 bis 15 Uhr
- 7. bis 9. Januar, freitags 15 bis 21 Uhr, sonnabends und sonntags 9 bis 15 Uhr.

Anmeldungen: Telefon (02 41) 16 82 34 14, www.ifu-nelles.de.

Wiener Schmankerl zum Jahreswechsel

Ein Wiener Schmankerl bietet die Dresdner Philharmonie beim traditionellen Neujahrskonzert am 1. Januar, 15 und 19 Uhr im Kulturpalast. Unter dem Motto „Mit Vergnügen ... ins Jahr 2005 mit Musik nicht nur von Familie Strauß“ erwarten die Besucher musikalische und tänzerische Kostbarkeiten. Die Musik stammt von Mozart, Strauß, Fucik, Chatschaturjan und dem 1946 in Dresden geborenen Eckehard Mayer, dessen „Dresdner Spar(ß)-Polka“ in diesem Konzert uraufgeführt wird. Eine Augenweide werden die Tanzdarbietungen der Tänzerinnen und Tänzer der Ballettschule der Wiener Staatsoper sein. Die Wurzeln dieser Schule reichen zurück bis ins Jahr 1771. Wolfgang Dosch führt mit Wortwitz und Überraschungen durch das Programm.

Hilfe in seelischer Not

Angebote des städtischen Gesundheitsamtes

Jeder Mensch kann im Laufe seines Lebens in einen schweren Konflikt oder eine Krise geraten. Eine Erkrankung, ein Unfall oder der Tod eines Angehörigen, Trennung und Scheidung, Probleme in Partnerschaft und Familie können die Ursache sein. Nicht immer gibt es Freunde oder Verwandte, die ausreichend Zeit, Geduld, Kraft und Verständnis haben, um zuzuhören oder zu helfen. Einsamkeit und Isolation verstärken den Zustand psychischer Not. Wenn die Situation unerträglich und ausweglos scheint, tut Hilfe not.

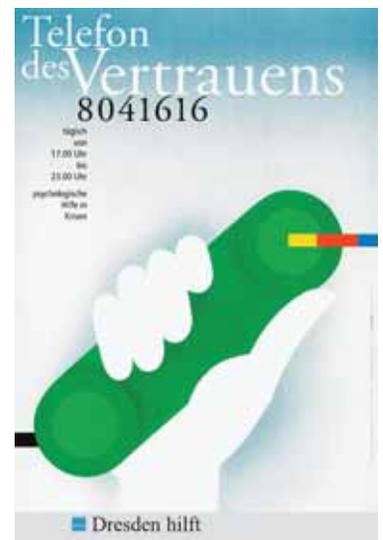
Der erste Schritt ist oft schwer. Viele scheuen sich davor aus Unsicherheit, Angst vor Unverständnis, aus Scham oder weil einfach die Energie fehlt. Lange Wartezeiten in Beratungsstellen oder bei Therapeuten sind schwer auszuhalten und zu überbrücken.

Das Gesundheitsamt mit dem Psychosozialen Krisendienst bietet kurzfristige und unkomplizierte Hilfe an. Psychologen und Sozialpädagogen unterstützen in vertrauensvoller Atmosphäre

ohne zeitlichen Druck, die aktuelle Krisensituation zu überwinden und weiterführende Hilfen zu finden.

Empfohlen wird eine telefonische Terminvereinbarung montags bis freitags zwischen 9 und 11 Uhr. Ein Erstgespräch ist in der Regel innerhalb von drei Werktagen möglich – ohne Überweisung und kostenfrei.

Das Telefon des Vertrauens ist ein telefonischer Krisendienst und ergänzt das Angebot der Beratungsstelle in den Abendstunden. Täglich zwischen 17 und 23 Uhr sind erfahrene Psychologen erreichbar. Ein vertrauensvolles Gespräch über Sorgen und Nöte entlastet und erleichtert. Manchmal entsteht eine neue Idee für eine Lösung in einer festgefahrenen Situation. In Ruhe kann das Für und Wider einer Entscheidung abgewogen werden. Oder die Anrufer erhalten einen Vorschlag für ein weiterführendes Hilfsangebot. Bei Bedarf kann ein Termin beim Psychosozialen Krisendienst der Stadt Dresden vereinbart werden.



▲ **Plakat.** Das Telefon des Vertrauens besteht in Dresden bereits seit 15 Jahren. Sehr viele Menschen haben in dieser Zeit Hilfe in Anspruch genommen. In den letzten beiden Wochen dieses Jahres wirbt die Stadt Dresden mit großen Plakaten unter dem Motto „Dresden hilft“ für dieses Beratungsangebot.

Um Schwellenängste zu überwinden, kann das Gespräch am Telefon des Vertrauens selbstverständlich anonym geführt werden.

Stele für Dresdner Tourismussteuersystem aufgestellt

Sponsoren für weitere 35 Orientierungssäulen gesucht



Die erste Stele des touristischen Leitsystems steht vor dem Blockhaus am Neustädter Markt. Sie weist auf die Sehenswürdigkeiten in Dresden hin und dient Touristen und Gästen zur Orientierung.

Bis Januar sollen an zehn und bis Ende 2005 an 45 Standorten im Stadtzentrum Stele aufgestellt sein. Mit der Ausführung wurde die Firma Informationstechnik Meng GmbH, die die Stele angefertigt hat, beauftragt.

Die Kosten für eine Stele, inklusive Aufstellen und Fundament, betragen zurzeit rund 1000 Euro. Der Preis für die restlichen 35 Stele kann sich noch ändern.

Für das Projekt werden noch Sponsoren gesucht: Kontonummer Dresdner Bank, Konto-Nummer 04 65 72 14 06, BLZ 850 800 00, Referenznummer 186 700 400 10.

◀ **Stele.** OB Ingolf Roßberg (re.), der Vorsitzende des Tourismusvereins Dresden Heinz Diedrichsen (2.v. li.) und Bürgermeister Herbert Feßenmayr (li.) präsentierten die erste Stele des touristischen Leitsystems am Blockhaus. Foto: Knifka

Der Oberbürgermeister gratuliert

**zum 104. Geburtstag
am 10. Januar**
Elisabeth Nitzsche, Neustadt

**zum 103. Geburtstag
am 10. Januar**
Anna Richter, Plauen

**zum 100. Geburtstag
am 7. Januar**
Else Boitz, Cotta

**zum 90. Geburtstag
am 24. Dezember**
Elisabeth Bachmann, Neustadt
Elsa Gutmann, Loschwitz
Elli Stein, Prohlis

am 25. Dezember
Ilse Gäbler, Altstadt
Elly Härtel, Leuben
Käthe Reichel, Altstadt
Elsa Vogel, Blasewitz

am 26. Dezember
Wally Flach, Plauen
Gerda Gruber, Cotta
Hans Grütznert, Blasewitz
Gerda Helling, Altstadt
Herta Keßler, Blasewitz
Gertrud Theunert, Altstadt

am 27. Dezember
Elly Reimann, Blasewitz
am 28. Dezember
Gerda Schlecht, Plauen
Hildegard Schumann, Loschwitz

am 29. Dezember
Gertrud Görner, Prohlis
Johanna Güldner, Leuben
Erna Riedel, Prohlis
Erna Schröder, Pieschen

am 30. Dezember
Ludwig Käufer, Blasewitz
Martha Köhler, Blasewitz
Elfride Pflug, Blasewitz
Julia Rennecke, Plauen
Erna Riehmer, Plauen

am 31. Dezember
Dr. Helmut Born, Loschwitz
Paul Döring, Plauen
Margarete Hiller, Leuben
Irma Marquardt, OT Weixdorf

am 1. Januar
Hildegard Eckhardt, Blasewitz
Lucie Mende, Cotta
Hildegard Mücke, Altstadt
Johanna Natho, Plauen
Lucie Zenker, Leuben

am 2. Januar
Gerhart Otto, Cotta

am 3. Januar
Hildegard Ebert, Blasewitz
Gertrud Häußler, Leuben

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Stadtverwaltung Dresden öffnet zwischen Weihnachten und Neujahr zu den allgemeinen Sprechzeiten:

Montag, Freitag	9 bis 12 Uhr
Dienstag, Donnerstag	9 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen.

Ämter und Dienststellen, für die auch sonst andere Sprechzeiten als die allgemein üblichen gelten, sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Schließtage der Bibliotheken

Am Freitag, 24. und Freitag, 31. Dezember bleiben alle Filialen der Städtischen Bibliotheken einschließlich Fahrbibliothek geschlossen.

Die Haltestellen der Fahrbibliothek werden außerdem am Montag, 27. und Dienstag, 28. Dezember nicht bedient. Die hier entliehenen Medien nehmen die Filialen an.

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleiben die Jugend- und Drogenberatungsstelle, das Kontaktcafé Wiener Straße 41, die Beratungsstelle für Tumorkranke des Gesundheitsamtes, Bautzner Straße 125 und die Abteilungen Soziale Dienste des Jugendamtes in Altstadt und in Pieschen geschlossen.

Notruf geschaltet

Das Jugendhaus Prohlis bleibt vom 23. bis 30. Dezember geschlossen. Während dieser Zeit geöffnet haben die Abteilungen Soziale Dienste des Jugendamtes in Neustadt, Leuben, Prohlis, Plauen, Cotta und Blasewitz. Auch der Notruf der Jugend- und Drogenberatungsstelle, Telefon 42 77 30, ist zwischen Weihnachten und Neujahr während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung geschaltet.

Richtfest für „Löwenzahn“ in Laubegast

45 Plätze mehr – im nächsten Sommer Einzug für 108 Kinder

Der Rohbau der Kindertageseinrichtung in Laubegast ist fertig. Auf der Laibacher Straße 25 entsteht der Ersatzneubau für die hochwasserschädigte Kindertageseinrichtung Laubegaster Ufer 33.

Die neue Kindertageseinrichtung wird 108 Plätze haben; 90 für Kindergarten- und 18 für Krippenkinder ab zwei Jahren. Das sind 45 Plätze mehr für Laubegast, denn die alte Einrichtung kann nur 63 Kinder aufnehmen.

Gebaut wird von September 2004 bis Juni 2005. Die Kinder können das neue Haus ab Beginn des nächsten Schuljahres nutzen. Das Gebäude erhält zwei

Etagen mit einer Gesamtfläche von über 900 Quadratmetern und einem Flachdach. Das insgesamt 3990 Quadratmeter große, hochwassersichere Grundstück ist Eigentum der Landeshauptstadt Dresden. Zuletzt wurde es als Gartenanlage genutzt. Viele alte Bäume werden erhalten. Die 2800 Quadratmeter große, naturnahe Fläche bietet Platz zum Spielen.

Der Neubau kostet rund 1.150.000 Euro, finanziert mit 908.000 Euro Fördermitteln Wiederaufbaufond Flut und 242.000 Euro Spenden. Der Dank gilt den zahlreichen Spendern, darunter rund 130 Einzelspender.

Glücksbringer in der „Mareicke“ basteln

Der offene Treff des Kinder- und Jugendhauses „Mareicke“ hat am 27., 28. und 30. Dezember, von 13 bis 17 Uhr und am 29. Dezember von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Kinder und Jugendliche können Tischtennis, Billard und mit dem Computer spielen. Am 30. Dezember, 14 bis 16.30 Uhr lädt Frau Gerhard ein, im Kreativraum Glücksbringer für das neue Jahr zu basteln.

Geöffnet: Technische Sammlungen

Freitag, 24. Dezember geschlossen
Samstag, 25. Dezember geschlossen
Sonntag, 26. Dezember geöffnet von 10 bis 18 Uhr

Montag, 27. Dezember geöffnet von 9 bis 17 Uhr

Freitag, 31. Dezember geschlossen
Samstag, 1. Januar 2005 geschlossen
Sonntag, 2. Januar 2005 geöffnet von 10 bis 18 Uhr.

Der Oberbürgermeister gratuliert

am 3. Januar
Dora Hoppe, Altstadt
Margarete Preller, Cotta
Anneliese Sperling, Loschwitz
Ilse Weinhold, Plauen
Felicia Winkler, Neustadt

am 4. Januar
Marie Hildesheim, Altstadt
Elsbeth Mende, Altstadt
Erna Steglich, Loschwitz
Johanne Thörner, Leuben

am 5. Januar
Amanda Henning, Pieschen

am 6. Januar
Ilse Nestler, Prohlis

am 7. Januar
Hildegard Fückel, Cotta
Erna Kunze, Pieschen
Lieselotte Schmidt, Cotta

am 8. Januar
Emilie Kurzweil, Altstadt
Dora Lienig, Cotta

am 9. Januar
Lotte Dommel, Blasewitz
Alfred Genenncher, Prohlis
Gerhard Joffroy, Plauen

am 10. Januar
Margarete Frenzel, Plauen
Hildegard Leidel, Leuben
Mariane Tiegel, Plauen
Ella Tischer, Prohlis

am 11. Januar
Charlotte Linke, Leuben
Else Schote, Leuben

am 12. Januar
Agnes Krille, Pieschen
Siegfried Straube, Altstadt

am 13. Januar
Irmgard Kaiser, Altstadt
Charlotte Polzin, Cotta
Otilie Schwind, Blasewitz

**zum 65. Hochzeitstag
am 30. Dezember**
Helmut und Annelies Kuchler, Blasewitz

**zur Diamantenen Hochzeit
am 30. Dezember**

Werner und Martha Scholze, Prohlis
Heinz und Elli Weidner, Plauen

**zur Goldenen Hochzeit
am 24. Dezember**

Johannes und Lieselotte Reithmeier, Pieschen

am 25. Dezember
Gottfried und Annemarie Stehr, Prohlis

am 29. Dezember
Hans und Lisbeth Werner, Cotta

am 31. Dezember
Harry und Loni Poike, Neustadt

Termine

Freitag, 24. Dezember

10 Uhr „Heimlichkeiten mit Kasper“, Molly, Petz und Omi, Puppentheater Theaterhaus Rudi, Fechnerstraße 2 a

12 Uhr Gemeinsame Weihnachtsfeier zum Heiligabend, Begegnungsstätte Schäferstraße 1 a

14–17.30 Uhr Weihnachtsfeier für Alleinstehende und alle, die mit uns feiern möchten, Anm. Telefon 8 80 63 45, Begegnungsstätte Sagarder Weg 5

Sonnabend, 25. Dezember

15 Uhr „Wassilissa, die Wunderschöne“, Puppentheater im Rundkino, Prager Straße

Sonntag, 26. Dezember

15 Uhr „Hilfe der Weihnachtsmann ist krank“, mai hof puppentheater Weißig, Hauptstraße 46

15 Uhr „Der Carneval in Rom“, Staatsoperette Pirnaer Landstraße 131

15/17 Uhr „Hänsel und Gretel“, Schloß Albrechtsberg, Kronensaal

Montag, 27. Dezember

10.30 Uhr Heiteres Gedächtnistraining, Begegnungsstätte Laubegaster Ufer 22

11 Uhr „Des Kaisers neue Kleider“, Puppentheater, Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

13–16 Uhr Skatrunde, **13–15 Uhr** Handarbeitszirkel, Begegnungsstätte Altgorbitzer Ring 58

Dienstag, 28. Dezember

14–16 Uhr Rommelnachmittag, Begegnungsstätte Striesener Straße 2

15 Uhr Englischkurs, Begegnungsstätte Trachenberger Straße 6

15–18 Uhr Schach, Begegnungsstätte Papstdorfer Straße 25

Mittwoch, 29. Dezember

10–11 Uhr Seniorengymnastik, Jugend- & Kunstschule, Club Dialog, Rathener Straße 115

13–16 Uhr Offene Keramik für Senioren, Palitzschhof, Prohliser Straße 34

18.15 Uhr Gymnastik, Alte Feuerwache Loschwitz, Kunst- und Kulturverein, Fidelio-F.-Finke-Straße 4

Donnerstag, 30. Dezember

10 Uhr „Die Kuh Rosemarie“, Theater Junge Generation, Meißner Landstraße 4

14.30 Uhr „Ein Jahr ist zu Ende“, besinnlicher Jahresausklang, Begegnungsstätte Hainsberger Straße 2

13–16 Uhr Plaudernachmittag mit Kaffeetrinken und Medienschau, Begegnungsstätte Räcknitzhöhe 52

Wanderwege im Dresdner Süden (2)

Das Umweltamt und der Dresdner Wanderer- und Bergsteigerverein haben Wege im Dresdner Süden neu markieren und beschildern lassen und stellen sie vor.

Ein schöner Wanderweg mit der Markierung Grüner Punkt geleitet die Wanderer vom Kaufpark Nickern, Straßenbahn- (Linien 2, 9, 13) und Bushaltestelle (Linien 72, 76) durch den Gebergrund zur Goldenen Höhe. Auf einem neu geschaffenen Weg entlang des Geberbaches erreicht man Nickern und wenig später Kauscha. Hier sollte man keinesfalls einen Abstecher zum 100 Meter entfernten Dorfplatz versäumen. Dort steht die gewaltige Albert-Eiche (ND), ein erstaunliches Exemplar mit weitausladender Krone, die erst 1898 zu Ehren von König Albert von Sachsen gepflanzt wurde. Weiter geht der Weg an der Talsperre Kauscha

entlang unter der neuen Autobahnbrücke hindurch nach Goppeln.

Die Markierung führt durch den Ort, um die schönen dörflichen Strukturen erlebbar zu machen und um die Möglichkeit zur Einkehr zu bieten. Steil geht es wieder hinunter in den Grund bei der ehemaligen Fischer-Mühle und hinauf nach Golberode, von dort aus am Hang entlang, oft in Höhe der Baumwipfel, nach Rippien. Durch den Ort gelangt man auf dem Gohligweg zur Goldenen Höhe, von wo sich eine schöne Aussicht auf Dresden bietet.

In Rippien kann man entweder dem Grünen Punkt folgen, der nach Kreischa und weiter bis nach Glashütte führt oder man folgt dem Grünen Strich. Diesen Weg nach Zschertnitz beschreibt unsere nächste Folge. Wer allerdings genug gelaufen ist, der kann in Hähnichen den Bus nach Dresden besteigen. (Fortsetzung folgt)

Wie weit reicht in Dresden ein Jahrhunderthochwasser?

Karten aktualisiert – Wassergesetz schränkt Flächennutzung ein

Aktualisiert und in Karten dargestellt wurden die bei einem Jahrhunderthochwasser in Dresden vom Elbwasser gefährdeten Flächen. Nach Sächsischem Wassergesetz (§ 100, Abs. 3) gelten die Beschränkungen für die Nutzung der Flächen seit Oktober für das gesamte Überschwemmungsgebiet.

Die Übersichtskarte im Maßstab 1:25 000 und 23 Detailkarten im Maßstab 1:5 000 sowie ein Informationsblatt zum Überschwemmungsgebiet können montags und freitags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 9 bis 18 Uhr im Umweltamt eingesehen werden. Kopien der Karten sind auf Bestellung gegen Gebühr erhältlich.

Eine interaktive Karte unter www.dresden.de/umweltauskunft informiert außerdem über die räumliche Ausdehnung des Überschwemmungsgebietes der Elbe, den Abfluss des Hochwassers sowie die Wasserstände über dem Gelände.

Fragen zum fachlich ermittelten und rechtlich festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Elbe, insbesondere zu Wasserspiegel, Fließgeschwindigkeiten, Fließrichtungen und Flurstücken beantwortet die Umweltinformation Grunaer Straße 2, Erdgeschoss Zimmer N 011/019, Telefon (03 51) 4 88 62 12/61 07, Fax (03 51) 4 88 62 09, E-Mail: umwelt.info@dresden.de.

Angebote noch bis 15. Februar möglich

Bis 15. Februar nimmt die Stadt Kaufangebote für die **Dresdner Grundstücke Altmarkt 21–24, Seestraße 2–16, Dr.-Külz-Ring 9–13, Wallstraße 15–21, Wallstraße 1–9** an. Der Abgabetermin wurde verlegt. Das Dresdner Amtsblatt veröffentlichte die Ausschreibung mit der Objekt Nummer 4000 am 30. September in Nr. 40/04, Seite 16. Rückfragen: Telefon (03 51) 4 88 11 88/25 50.

Öffnungszeiten der Wochenmärkte

Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel haben die Wochenmärkte wie folgt geöffnet:

■ 24. Dezember
Lingnerallee: 8–12 Uhr
Prohlis und Hellerau: 9–13 Uhr

■ 31. Dezember
Lingnerallee: 8–14 Uhr
Prohlis und Hellerau: 9–14 Uhr
Am 25. Dezember und 1. Januar finden keine Wochenmärkte statt.

Neue Regelungen für die Lagerfeueranmeldung ab 2005

Nutzung der Feuerstellen wird kostenpflichtig

Ab 1. Januar 2005 gelten für die Nutzung der fünf öffentlichen Lagerfeuer- und Grillplätze im Landschaftsschutzgebiet „Dresdner Elbwiesen und Elbarne“ neue Regelungen.

Die Anmeldung ist auch weiterhin über das Internet unter www.dresden.de/Lagerfeuer möglich. Die Nutzung der fünf Lagerfeuerstellen wird grundsätzlich gebührenpflichtig. Die Gebühr beträgt 30 Euro und ist unter Vorlage der über Computer erstellten Genehmigung bei der Stadtkasse Dresden oder in den Bürgerbüros zu entrichten.

Die Genehmigung wird erst gültig, wenn Stadtkasse oder Bürgerbüro die Einzahlung der Gebühr bestätigt haben. Diese bestätigte Genehmigung muss beim Lagerfeuer oder Grillen vorgelegt werden können.

Kirchliche, kommunale oder landesbehördliche Einrichtungen sind nach der Sächsischen Gebührenordnung von der Lagerfeuergebühr freigestellt.

In Zukunft kann man Lagerfeuer außerdem maximal vier Wochen im Voraus anmelden. So soll vermieden werden, dass bereits im Januar die Feuerstellen für die Sommermonate vergeben sind. Der neue Paragraph 13 der Polizeiverordnung Dresden verbietet das Grillen und Lagerfeuer auf allen öffentlichen Flächen und insbesondere in allen Schutzgebieten nach Naturschutzrecht (außer an den benannten fünf Stellen).

Wer auf öffentlichen Flächen und in Schutzgebieten grillt oder Lagerfeuer entzündet, die öffentlichen Grill- und Feuerstellen ohne Genehmigung nutzt oder die Gebühr nicht entrichtet, handelt ordnungswidrig. Die Landeshauptstadt Dresden wird die Einhaltung dieser Vorschriften kontrollieren.

Auch bei genehmigten Lagerfeuern sind die Bestimmungen zum Lärmschutz, das Verbot der Abfallverbrennung und die Einhaltung der Schutzgebietsverordnung zu beachten.

Eislaufen fällt aus

Am Wochenende 8. und 9. Januar finden die Wettkämpfe des Eislauf-Verein Dresden e. V. um den 12. Internationalen Elbepokal auf der Eisschnelllaufbahn statt. Das öffentliche Laufen fällt darum zu diesen Zeiten aus: 8. Januar: 14 bis 16 Uhr und 17 bis 19 Uhr, 9. Januar: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr.

Internetumfrage zur Luftverschmutzung

„Luftverschmutzung: Wie denken Sie darüber?“ – diese Frage stellt die Europäische Umweltagentur im Internet. Die Ergebnisse der Befragung fließen in einen europäischen Maßnahmeplan zur Verbesserung der Luftqualität ein. Die Stadt bittet die Dresdnerinnen und Dresdner, sich an dieser Befragung zu beteiligen. Die deutschsprachige Variante des Fragebogens ist unter www.dresden.de/umwelt verlinkt. Die Umfrage läuft noch bis 31. Januar 2005.

Die Auswertungsergebnisse der Umfrage könnten beispielsweise genutzt werden, wenn auch für Dresden eine Luftreinhaltungsplanung erforderlich wird.

Modellprojekte für Gorbitz

Mit dem Bundesmodellprojekt „Lokales Kapital für Soziale Zwecke (LOS)“ finanzieren das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Familie und der Europäische Sozialfonds so genannte Mikroprojekte für Menschen, die am Arbeitsmarkt benachteiligt sind. Indem diese Menschen aktiv in die Mikroprojekte einbezogen werden, sollen ihre Beschäftigungschancen erhöht und ihre soziale Integration gestärkt werden.

Zielgebiete des Bundesprojektes in Dresden ist der Stadtteil Gorbitz. Bewohner, Initiativen und Vereine können Anträge für Mikroprojekte einreichen, Laufzeit: Februar bis Ende Juni 2005. Sie sollen modellhaft Vorhaben beschreiben, die die Treff- und Kontaktmöglichkeiten im Stadtteil verbessern, den Austausch und die Unterstützung der Bürger fördern, bei der Wiedereingliederung ins Erwerbsleben helfen, Bildung vermitteln oder sich mit Entwicklung von Toleranz und Demokratie auseinander setzen. Förderfähig sind Personal- und Sachkosten als Festbetrag bis 10 000 Euro pro Vorhaben. Dazu muss lediglich ein Formblatt ausgefüllt und das Vorhaben kurz beschrieben werden. Die Unterlagen müssen bis zum 10. Januar 2005 in der Geschäftsstelle „LOS“, Könnertstraße 27, 01067 Dresden, zu Händen Frau Thiele, Telefon 4 93 20 82 eingehen. Ausschreibungsunterlagen, Beratung und Hilfe: Jugendamt, Claudia Fietz, Telefon 4 88 46 05; Ortsamt Cotta, Christian Wintrich, Telefon 4 88 56 20; Bibliothek Gorbitz, Almuth Weiß, Telefon 4 16 34 16.

Ohne Baumschmuck in die Container

Stadt nimmt Weihnachtsbäume vom 30. Dezember bis 15. Januar kostenfrei an

Nach dem Weihnachtsfest können die Dresdner ihre ausgedienten Weihnachtsbäume kostenfrei entsorgen. An 104 Stellen stellt die Stadt vom 30. Dezember bis 15. Januar Container bereit.

Zusätzlich warten am Sonnabend, 15. Januar zu unterschiedlichen Zeiten an weiteren sieben Stellen Entsorgungsfahrzeuge.

Selbstverständlich können die Bäume, ohne Lametta und anderen Schmuck, auch bei den Grünabfall-Annahmestellen abgegeben werden – bis 15. Januar gebührenfrei.

Weitere Informationen: www.dresden.de/abfall, Telefon 4 88 96 33, E-Mail: abfallberatung@dresden.de.

Wo stehen die Sammelcontainer?

Altfranken

Otto-Harzer-Straße/Kastanienweg

Altstadt

Berliner Straße/Vorwerkstraße

Blumenstraße/Arnoldstraße

Bönischplatz

Holbeinstraße (Nähe Permoserstraße)

Hopfgartenstraße/Gerokstraße

Lindengasse (Parkplatz)

Marschnerstraße/Dinglingerstraße

Seidnitzer Straße/Blochmannstraße

Sternplatz

Wettiner Platz

Ziegelstraße/Rietschelstraße

Blasewitz

Comeniusstraße/Henzestraße

Falkensteinplatz

Franz-Mehring-Straße (Nähe Kaufhalle)

Geisingstraße/Schandauer Straße

Gohrischstraße/Winterbergstraße

Hellendorfer Straße/Marienberger Straße

Hüblerplatz

Königsheimplatz (Nähe Taxistand)

Liebstädter Straße (Nähe Kaufhalle)

Löwenhainer Straße (Nähe Kaufhalle)

Mosenstraße (Nähe Haydnstraße)

Niederwaldplatz

Rennplatzstraße (Nähe Rauensteinstraße)

Rothermundtstraße/Rosenbergstraße

Cossebaude

An den Winkelwiesen/Erna-Berger-Straße

Eichbergstraße (Parkplatz)

Grüner Weg (Betonfläche, gegenüber Nr. 23)

Cotta

Bonhoefferplatz

Braunsdorfer Straße/Am Gorbitzbach

Conertplatz

Flensburger Straße (gegenüber Nr. 10)

Forsythienstraße/Schlehenstraße

Freiheit/Briesnitzer Höhe

Gottfried-Keller-Platz

Harthaer Straße/Sanddornstraße

Kölner Straße/Altnaußlitz

Leutewitzer Ring/Hetzdorfer Straße

(nördlich)

Lise-Meitner-Straße/Maulbeerenstraße

Naußlitzer Straße/Grenzallee

Neunimptscher Straße/Pohrsdorfer Weg

Omsewitzer Ring/Kirschenstraße

Steinbacher Straße/Arthur-Weineck-Straße

Wilsdruffer Ring/Ebereschenstraße

(südlich)

Wölfnitzer Ring/Limbacher Weg

Klotzsche

Alexander-Herzen-Straße/Theodor-Fontane-Straße

Grüner Weg (Höhe Nr. 19)

Kiefernweg/Birkenweg

Klotzcher Weg/Hirtenweg

Lubminer Straße (Wendestelle)

Selliner Straße/Zinnowitzer Straße

Leuben

Azaleenweg/Am Mitteltännicht

Berchtesgadener Straße/Reichenhaller Straße

Goetzplatz

Hertzstraße/Robert-Berndt-Straße

Jessener Straße (Parkplatz)

Kyawstraße/Berthold-Haupt-Straße

Rathener Straße/Schönaer Straße (Garagen)

Villacher Straße/Melli-Beese-Straße

Loschwitz

Bautzner Landstraße/Rossendorfer Straße

Gleisschleife Pillnitz

Ludwig-Küntzelmann-Platz

Pillnitzer Landstraße (Nähe Calberlastraße)

Weißer-Hirsch-Straße/Roseggerstraße

Neustadt

Am Jägerpark (Nähe Einkaufsshop)

Bischofsweg/Kamenzer Straße

Königsbrücker Platz (Nähe Trafohaus)

Ritterstraße/Sarrasanistraße

Pieschen

Aachener Straße/Cottbuser Straße

Aachener Straße/Schützenhofstraße

Grimmaische Straße/Trachenberger Straße

Lommatzcher Straße (Kaufhalle)

Osterbergstraße/Markusplatz

Pestalozziplatz

Scharfenberger Straße/Klingerstraße

Trachenberger Platz

Plauen

Altenzeller Straße/Leubnitzer Straße

Chemnitzer Straße/Bayreuther Straße

Heinrich-Greif-Straße (Parkplatz)

Karlsruher Straße/Achtbeetweg (Wendehammer)

Ludwig-Renn-Allee (Nähe Kaufhalle)

Muldaer Straße/Kohlenstraße

Nöthnitzer Straße/Westendstraße

Plauenscher Ring/Hohe Straße

Schnorrstraße/Hochschulstraße

Thormeyerstraße/Donndorfstraße

Prohlis

Altstrehlen/Kreischauer Straße

Am Plan

Erich-Kästner-Straße/Kurt-Tucholsky-Straße

Gamigstraße/Georg-Palitzsch-Straße

Gamigstraße/Trattendorfer Straße

Joseph-Keilberth-Straße/Alter Postweg (Straßenstumpf)

Karl-Laux-Straße/Fritz-Busch-Straße

Keplerstraße (Höhe Nr. 27)

Lugaer Straße/Poetenweg

Niedersedlitzer Straße/Albert-Wolf-Platz

Otto-Dix-Ring/Heinz-Lohmar-Weg

Robert-Sterl-Straße/Spitzwegstraße

Rudolf-Bergander-Ring/Eva-Schulze-Knabe-Straße

Senftenberger Straße/Spremberger Straße

Walter-Arnold-Straße (Höhe Nr. 8)

Wilhelm-Busch-Straße/Gostritzer Straße

Wilhelm-Franke-Straße/Kauschaer Straße

Stellplätze der Sammelfahrzeuge für Weihnachtsbäume am 15. Januar 2005

Altstadt

Kreuzstraße/Weiße Gasse:

9 bis 11 Uhr

Langebrück

Dörnichtweg (ehemaliges Postgelände):

10 bis 12 Uhr

Schönfeld-Weißenhof

Pappritz, Schulstraße (Parkplatz) und

Weißenhof, Südstraße (an der Feuerwache):

8 bis 10 Uhr

Schönfeld, Am Sägewerk (Containerstandplatz):

10 bis 12 Uhr

Weißdorf

Weißdorf, Platz des Friedens und Marsdorf, Containerstandplatz:

10 bis 12 Uhr.

Welche Unterlagen gehören zum Wohngeld-Antrag?

Hinweise der Stadt zur Wohngeldgewährung ab Januar 2005

Ab Januar 2005 treten wichtige wohngeldrechtliche Änderungen in Kraft. Besonders von Bedeutung ist, **dass Empfänger von folgenden Transferleistungen vom Wohngeld ausgeschlossen sind:**

■ **Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld** nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,

■ **Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung** im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,

■ **ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt** oder andere Hilfen, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz,

■ Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,

■ **Leistungen der Kinder und Jugendhilfe** nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch, wenn alle zum Haushalt gehörenden Personen zu den Empfängern dieser Leistung gehören.

Das gilt auch für die Familienmitglieder, die bei der Berechnung des Bedarfs für eine der oben genannten Leistungen mit berücksichtigt worden sind. In diesem Falle ist ein Antrag auf Wohngeld abzulehnen.

Ein Anschluss vom Wohngeld besteht auch bereits dann, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen gestellt wurde, über den noch nicht entschieden ist. Sofern dieser Antrag abgelehnt wird, haben Sie die Möglichkeit, bis zum Ablauf des Folgejahres nach der Ablehnung rückwirkend Wohngeld zu beantragen.

Beziehen ein oder mehrere Familienmitglieder des Haushaltes keine der oben genannten Leistungen und wurden sie auch nicht bei der Ermittlung des Bedarfs berücksichtigt, so besteht für diese Personen weiterhin ein Anspruch auf Wohngeld. In diesem Falle kann derjenige, der den Mietvertrag für den Wohnraum unterschrieben hat oder Eigentümer des Wohnraumes ist, den Antrag auf Wohngeld für diese Personen stellen.

Wird ein Antrag auf eine der genannten Transferleistungen abgelehnt, hat man die Möglichkeit, rückwirkend einen Antrag auf Wohngeld zu stellen. Eine rückwirkende Wohngeldbewilligung kann erfolgen, wenn der Wohngeldantrag vor Ablauf des auf die Kenntnis der Ablehnung folgenden Kalendermonats gestellt wird.

Die folgenden bisherigen Ausschlussbedingungen gelten weiterhin:

■ Alleinstehende Wehrpflichtige für die Dauer des Grundwehrdienstes und ihnen gleichgestellte Personen, wie z. B. Zivildienstleistende sind nicht antragsberechtigt auf einen Mietzuschuss.

■ Vom Wohngeldbezug ausgeschlossen sind ferner auch alleinstehende Auszubildende, die dem Grunde nach Anspruch auf Leistungen zur Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz oder dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch haben oder im Falle eines Antrages hätten. Das gilt auch dann, wenn Leistungen zur Förderung der Ausbildung nur deshalb nicht gezahlt werden, weil das eigene Einkommen oder das der Eltern die zulässige Höhe überschreitet.

■ Vom Familienhaushalt nur vorübergehend abwesende Familienmitglieder können ebenfalls keinen eigenständigen Anspruch auf Wohngeld für die von ihnen genutzte Wohnung geltend machen.

Neu für Dresdner Haushalte ist, dass der Bescheid zu einer Antragstellung bis zu maximal sechs Wochen vor der ersten Wohngeldzahlung dem Antragsteller vorliegen kann. Die Zahlung des Wohngeldes erfolgt monatlich, in der Regel zum ersten Arbeitstag des Monats. Die Bescheide werden inhaltlich aufgewertet, so dass die Zusammensetzung des Wohngeldbetrages sowie die laufende monatliche Zahlung deutlich sichtbar ist.

Wohngeldempfänger, die bisher den monatlichen Auszahlungsscheck auf der Junghansstraße 2 empfangen ha-

ben, erhalten künftig ihr Wohngeld in der Kasse des Rathauses, Dr.-Külz-Ring, 3. Etage, ausgezahlt. Eine genaue Information dazu erfolgt noch.

Soweit es für den jeweiligen Einzelfall zutreffend ist, sind jeder Antragstellung folgende Unterlagen beizufügen:

Für die **Personenangaben:**

■ Personalausweis oder Pass, amtliche Anmeldung

■ bei Ausländern auch der Aufenthaltstitel (Aufenthaltserlaubnis, Niederlassungserlaubnis), die Duldungsbescheinigung, die Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht, die Aufenthaltserlaubnis-EU oder die Aufenthaltsgestattung.

Für die Ermittlung der zu berücksichtigenden **Miete:**

■ Mietvertrag und Ergänzungsvereinbarungen,

■ Nachweis über Mietzahlungen, z. B. Mietquittungen, Einzahlungsbelege,

■ Nachweis über die Einnahmen aus Untervermietung.

Für die Ermittlung der zu berücksichtigenden **Belastung:**

■ Auszug aus dem Grundbuch oder andere Nachweise über die Eigentumsverhältnisse,

■ Nachweis über die Belastung aus Kapitaldienst,

■ Nachweis über die Größe des Wohnraumes,

■ Nachweis über Beiträge anderer zur Aufbringung der Belastung,

■ Nachweis über die Höhe der Grundsteuer und Verwaltungskosten an andere,

■ Nachweis über Erträge aus der Überlassung von Räumen und Flächen an andere.

Für die Ermittlung des zu Grunde zu legenden **Einkommens:**

Belege über das im Antrag erklärte Einkommen für jedes zum Haushalt gehörende Familienmitglied und jede weitere Person, mit der sie eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen:

■ bei Lohn- und Gehaltsempfängern

Verdienstbescheinigung des Arbeitgebers,

■ bei Rentnern und Empfängern ähnlicher Bezüge den Rentenbescheid mit der letzten Änderungsmitteilung oder andere Leistungsbescheide,

■ bei Einkommensteuerpflichtigen den letzten Einkommensteuerbescheid, Vorauszahlungsbescheid, die letzte Einkommensteuererklärung,

■ bei Empfängern von Transferleistungen [siehe unter Buchstabe (A) des Wohngeldantrages] den Leistungsbescheid, bei Ablehnung eines solchen Antrages auch den Ablehnungsbescheid,

■ bei sonstigen Einkommensbeziehern Nachweise über die Höhe der Einnahmen, (z. B. Krankengeld, Unterhaltsleistungen, Ausbildungs- oder Erziehungsbeihilfen, Einnahmen aus Kapitalvermögen).

Zur Feststellung des **pauschalen Abzugs:**

■ Nachweis über die Entrichtung von Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Krankenversicherung oder gesetzlichen Rentenversicherung oder von laufenden Beiträgen zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen, die hinsichtlich ihrer Zweckbestimmung einem dieser Pflichtbeiträge entsprechen,

■ Nachweis über die Entrichtung von Steuern vom Einkommen (Einkommensteuer, Lohnsteuer, Kapitalertragssteuer oder Kirchensteuer).

Für sonstige Frei- und Abzugsbeiträge:

■ Schwerbehindertenausweis, entsprechender Feststellungsbescheid nach dem Schwerbehindertengesetz,

■ Nachweis über Pflegebedürftigkeit,

■ Bescheid über die Anerkennung als Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung,

■ Nachweis über Aufwendungen zur Erfüllung der gesetzlichen Unterhaltsverpflichtung (z. B. Unterhaltstitel, Unterhaltsvereinbarung oder Zahlungsbelege).

Anzeigen

<p>Omsewitzer Ring 17 01169 Dresden Telefon (03 51) 4 12 94 36 Telefax (03 51) 4 12 93 61</p> <p>Warthaer Straße 25 01157 Dresden Telefon (03 51) 4 21 40 92 Telefax (03 51) 4 21 33 07</p>	<p>Raumdecor</p> <p>LEUE GmbH</p> <p>wünscht allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2005. E-Mail: raumdecor-leue@t-online.de Internet: www.raumdecor-leue.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Teppiche, Teppichböden • PVC-Beläge • Gardinen und Zubehör • Farben, Tapeten • Sonnenschutz • Verlegeservice
---	---	---

<p>BAU-SCHULZE GmbH</p> <p>Ihr Partner bei BAUSCHÄDEN</p> <p>Kamenzer Straße 50 · 01099 Dresden</p> <p>☎ (03 51) 89 81 20</p>
--

Ausbildungsberufe vorgestellt

Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten stellt das Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit vor:

■ 6. Januar, 16 Uhr: Ausbildungsmöglichkeiten bei der Bundeswehr (Budapester Straße 30)

■ 11. Januar, 16 Uhr: Flachglasmechaniker, Fachlagerist (Radeberg, Mühlstraße 3–4)

■ 13. Januar, 16 Uhr: Theaterausstattung (Hochschule für Bildende Künste, Güntzstraße 34)

■ 13. Januar, 8 bis 16 Uhr: Tag der offenen Tür (Berufsfachschule für Wirtschaft und Technik, Freital, Kirchstraße 1)

■ 15. Januar, 8 bis 13 Uhr: Tag der beruflichen Schulzentren, Medizinischen Berufsfachschulen und Schulen in freier Trägerschaft im BIZ (Budapester Straße 30)

Öffnungszeiten von Abfallannahme und Gebrauchtwarenbörsen

Das Abfallamt informiert über die veränderten Öffnungszeiten der Abfallannahmestellen und Gebrauchtwarenbörsen zwischen Weihnachten und Neujahr.

Wertstoffhöfe

Am 24. Dezember, 7 bis 13 Uhr und am 31. Dezember, 7 bis 15 Uhr haben nur die Höfe Hammerweg und Reick, Georg-Mehrtens-Straße 1 geöffnet. Alle anderen Wertstoffhöfe bleiben an beiden Tagen geschlossen.

Die Wertstoffaufbereitung Dresden (WAD) öffnet am 24. und 31. Dezember von 6 bis 13 Uhr und vom 27. bis 30. Dezember von 6 bis 17 Uhr.

Grünabfälle nimmt Hippe-Recycling am 24. und 31. Dezember von 7 bis 12 Uhr an. Die anderen Grünabfall-Annahmestellen bleiben geschlossen.

Gebrauchtwarenbörsen

■ Die Gebrauchtwarenbörsen Senftenberger Straße 38 und Leutewitzer Ring 19 bleiben vom 24. Dezember bis 3. Januar wegen Betriebsruhe geschlossen.

■ Die Börse Heidestraße bleibt am 24. und 31. Dezember geschlossen.

■ Die Annahmestelle der Qualifizierungs- und Arbeitsförderungsgesellschaft Dresden (QAD) Köneritzstraße 25 öffnet am 23. und 30. Dezember von 9 bis 13 Uhr und ist am 24. und 31. Dezember geschlossen.

Weitere Informationen:

Telefon 4 88 96 33/44; E-Mail abfallberatung@dresden.de, abfallamt@dresden.de; www.dresden.de/abfall.

Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit der Chiffre-Nummer und den vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, ausführlicher tabellarischer Lebenslauf, Passbild, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Beurteilungen und Referenzen, insbesondere vom letzten Arbeitgeber) zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Personalamt, Postfach 120020, 01001 Dresden. Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Das **Sozialamt/Abt. Städtische Einrichtungen/Haus „Olga Körner“** im Geschäftsbereich Soziales schreibt folgende Stelle aus:

Leiter/Leiterin der Einrichtung
Chiffre: 981202

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ Leitung des Hauses „Olga Körner“ auf der Grundlage der Unternehmensphilosophie

■ konsequente und lebensnahe Umsetzung des Hausgemeinschaftsprinzips nach dem Pflegemodell „Monika Krohwinkel“

■ Dienst- und Fachaufsicht

■ wirtschaftliche Betriebsführung sowie die Qualitätssicherung

■ Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

■ Integration der Einrichtung in den Stadtteil sowie die Umsetzung und Weiterentwicklung der Konzepte

■ Mitwirkung bei der Vorbereitung von Pflegesatzverhandlungen, der Erarbeitung des jährlichen Wirtschaftsplanes und der Unternehmenskonzepte der zukünftigen Cultus gGmbH der Landeshauptstadt Dresden.

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft im Gesundheits- oder Sozialwesen oder in einem

kaufmännischen Beruf oder ein abgeschlossenes Studium zum Pflegewirt, Pflegepädagogen, Gerontologen, Sozialpädagogen oder Betriebswirt. Eine abgeschlossene Qualifikation zum/zur Heimleiter/Heimleiterin und mindestens zweijährige hauptberufliche und erfolgreiche Tätigkeit in einem Heim oder in einer vergleichbaren Einrichtung erfüllen die fachlichen Voraussetzungen nach dem HeimG und der HeimPersV § 2. Weitere Voraussetzungen sind gründliche und umfassende Kenntnisse des SGB XI, des HeimG des SGB, gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie umfassende Kenntnisse in Microsoft Office. Erwartet werden Bereitschaft zur Wahrnehmung von berufsbegleitenden Weiterbildungsangeboten, eine hohe persönliche Fach- und Sozialkompetenz, Engagement, Kreativität und Organisationsfähigkeit sowie betriebswirtschaftliches Denken.

Die Vorlage eines aktuellen polizeilichen Führungszeugnisses (Heimpersonalverordnung § 3), PKW-Führerschein und Fahrpraxis.

Die Stelle ist nach BAT-O, Vergütungsgruppe IV b/1 a bewertet.

Bewerbungsfrist: 7. Januar 2005

Das **Personalamt, Abt. Soziale Angelegenheiten der Landeshauptstadt Dresden**, im Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung schreibt folgende Stelle aus:

Betriebsarzt/Personalarzt

Chiffre: 111201

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ Wahrnehmung der betriebsärztlichen Aufgaben nach § 3 AsIG

■ Durchführung von Einstellungsuntersuchungen, Untersuchungen Jugendarbeitsschutzgesetz und Erstel-

lung von personalärztlichen Gutachten

■ Mitwirkung bei betrieblichen Präventionsmaßnahmen und sonstigen Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung

■ Untersuchung und Auswertung bei Erkrankungen infolge von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

■ Zusammenarbeit mit den Unfallversicherungsträgern und der Staatlichen Gewerbeaufsicht

■ Erarbeitung von arbeitsmedizinisch fundierten Lösungswegen zu Fragen des Arbeitsplatzwechsels, der Wiedereingliederung etc.

Voraussetzungen sind die Gebietsbezeichnung Arbeitsmedizin oder eine andere geeignete Gebietsbezeichnung sowie die Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin oder eine andere geeignete Gebietsbezeichnung und eine bereits begonnene Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin.

Erwartet werden Kenntnisse über die speziellen Untersuchungsmethoden der Tätigkeitsgruppen innerhalb der Landeshauptstadt Dresden; selbstständiges, eigenverantwortliches und konzeptionelles Arbeiten; gründliche und umfassende Fachkenntnisse im Arbeits-, Verwaltungs- und Personalvertretungsrecht; Ermächtigungen für G 20, G 25, G 26, G 37, G 41, G 42.

Die Stelle ist nach BAT-O, Vergütungsgruppe I b mit Aufstiegsmöglichkeit in I a bewertet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Stunden.

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2005

Für beide Ausschreibungen gilt: Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung mit Vorrang berücksichtigt.

Obere Kerze soll zuerst brennen und zuletzt erlöschen

Kerzenlicht und Räuchermänner gehören einfach zur Weihnachtszeit. Die Dresdner wissen das wohl. Doch brennende Kerzen aus Wachs und glühende Räucherkerzen können auch andere, leicht brennbare Materialien im Haushalt entzünden. Damit es nicht zu bösen Überraschungen kommt, gibt die Feuerwehr einige Hinweise.

■ Kerzen und Räucherkerzen gehören auf nichtbrennbare Unterlagen und nicht in die Nähe trockener Zweige.

■ Besonders Kinder sollten nicht un-

beaufsichtigt in der Nähe brennender Kerzen spielen, schon gar nicht mit Streichhölzern.

■ Die ausgebrannten Räucher- und Wunderkerzen vor dem Wegwerfen abkühlen lassen.

■ Der Weihnachtsbaum sollte sicher und nicht zu nahe an Gardinen oder anderen brennbaren Gegenständen stehen, auch nicht in unmittelbarer Nähe der Zimmertür. Wenn er trotz aller Vorsicht brennen sollte, schränkt das Fluchtmöglichkeiten erheblich ein.

Vorteilhaft, wenn ein gefüllter Wassereimer bereit steht.

■ Bitte die Kerzen am Baum immer von oben nach unten und von hinten nach vorne anzünden und in umgekehrter Reihenfolge löschen.

■ Tipp: Die Bäume trocknen in der warmen Stube mit jedem Tag mehr aus, wenn sie im Wasser stehen aber nicht so schnell.

■ Vorsicht beim Auspacken der Geschenke: Brennende Kerzen können Geschenkpapier entzünden.

Beschlüsse des Finanzausschusses

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2004 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. V0209-FL05-04

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften lehnt die Einstellung der Mittel in den Vermögenshaushalt 2004 in Höhe von 200.000 EUR für die Planung und Ausführung des veränderten Beleuchtungskonzeptes des Postplatzes ab.

Beschluss Nr. V0237-FL05-04

Die Veränderungen der Ausgaben im Vermögenshaushalt 2004 des Straßen- und Tiefbauamtes bezüglich Umfeld Kongresszentrum und Teplitzer Straße werden bestätigt. Die zusätzliche Bereitstellung von Verpflichtungsermächtigungen 2004 für 2005 im Vermögenshaushalt des Straßen- und Tiefbauamtes in Höhe von 3,3 Mio. EUR und des Schulverwaltungsamtes in Höhe von 1,5 Mio. EUR wird bestätigt. Die Deckung erfolgt insgesamt in Höhe von 4,8 Mio. EUR zu Lasten der Verpflichtungsermächtigung Autobahnanschlussstellen A17/B173.

Beschluss Nr. V0217-FL05-04

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften beschließt, die 25 Einfamilienhausgrundstücke des Bauabschnittes 2 im Wohngebiet Weixdorf-Mitte zum Preis von 149,00 EUR/qm Bauland an bauwillige Einzelbauherren, Bauherrengruppen und auch Bauträger zu veräußern.

Beschluss Nr. V0218-FL05-04

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, dem Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Ortsverband Dresden e. V., Schleswiger Straße 17, 01157 Dresden an dem Grundstück Altgorbitzer Ring 1, Teilfläche des Flurstückes Nr. 1028 der Gemarkung Gorbitz mit einer Größe von ca. 4.125 m² (die noch zu vermessen ist), für die Dauer von 66 Jahren zum Zwecke der Betreuung für gemeinnützige und soziale Zwecke ein Erbbaurecht zu bestellen. Der jährliche Erbbauzins beträgt 3 Prozent vom Verkehrswert (423.000 EUR), das entspricht einem Betrag von 12.690 EUR pro Jahr. Ausgehend von einem ortsüblichen Erbbauzins in Höhe von 4 Prozent des Verkehrswertes entstehen Mindereinnahmen von jährlich 4.230 EUR, die als Zuschuss für den oben genannten Verein zum Betreiben einer Einrichtung für gemeinnützige und soziale Zwecke im Haushalt der Landeshauptstadt Dresden auszuweisen ist.

Beschluss Nr. V0269-FL05-04

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Grundstücke Fischhausstraße

7–11, Flurstücke 881 I, 881 m, 881 n der Gemarkung Loschwitz mit einer Größe von insgesamt 1.720 m² zum Preis von 300.000,00 EUR an die in Gründung befindliche Cultus gGmbH, Freiburger Straße 18, 01069 Dresden zum Zwecke des Betriebes einer Wohnanlage für Senioren zu verkaufen. Die Beurkundung des Kaufvertrages soll erst erfolgen, wenn die Cultus gGmbH im Handelsregister eingetragen ist

Beschluss Nr. V0282-FL05-04

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, für das Grundstück Zamenhofstraße 61/63, Gemarkung Dobritz, Flurstück 263 mit 15.090 m² einen Erbbaurechtsvertrag über 60 Jahre mit der HOGA Schloss Albrechtsberg g SchulgmbH, Bautzner Straße 130, 01099 Dresden abzuschließen. Der Erbbauzins beträgt 34.600,00 EUR (2 Prozent vom Verkehrswert 1.730.000,00 EUR). Die Abweichung vom ortsüblichen durchschnittlichen Erbbauzins von 4 Prozent (69.200,00 EUR) in Höhe von 34.600,00 EUR ist als Zuschuss für die HOGA Schloß Albrechtsberg g SchulgmbH im Haushalt der Landeshauptstadt Dresden auszuweisen. Der Beschluss V3041-SR57-2003 wird aufgehoben.

Beschluss Nr. V0236-FL05-04

Die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 3.032.800 EUR für Ausgaben der Sozialhilfe wird zusätzlich im Haushaltsjahr 2004 bereit gestellt. Die Deckung für die überplanmäßige Mittelbereitstellung erfolgt durch Minderausgaben/Mehreinnahmen in anderen Haushaltsstellen.

Beschluss Nr. V0283-FL05-04

Die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 1.090.000 EUR für Ausgaben zur Finanzierung der Sonderprogramme „Jump Plus“ und „AFL“ wird zusätzlich im Haushaltsjahr 2004 bereit gestellt. Die Deckung für die über-

planmäßige Mittelbereitstellung wird bestätigt.

Beschluss Nr. V0274-FL05-04

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften stimmt zu, dass für das Jahr 2004 außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 273.600 EUR gemäß beigefügtem Finanzierungsplan veranschlagt werden. Die Deckung erfolgt in voller Höhe durch den anteiligen Zuschuss der Europäischen Kommission für das Jahr 2004 und die zu erbringenden Eigenanteile der Projektpartner im Rahmen des EU-Projektes EU-MED-EAST.

Es wird weiter zugestimmt, dass die Restmittel in das Jahr 2005 übertragen und für das Jahr 2005 weitere 361.300 EUR und für das Jahr 2006 weitere 211.750 EUR eingeplant werden. Darin ist der zu erbringende Eigenanteil der Landeshauptstadt Dresden in Höhe von insgesamt 138.250 EUR in der Form von vorhandenen Personal- und Sachressourcen enthalten.

Die Gesamtfinanzierung stellt sich wie folgt dar:

■ Ausgaben

Ausgaben gemäß Anlage zur Beschlussvorlage

Gesamtausgaben 846.650 EUR

■ Einnahmen

■ Zuschuss EU 621.600 EUR

■ Eigenanteile

Projektpartner 86.200 EUR

■ Eigenanteil

Stadt Dresden 138.250 EUR

Gesamtausgaben 846.650 EUR

Beschluss Nr. V0175-FL05-04

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften beschließt die Planung und Durchführung der Baumaßnahme „Teilstandsetzung der 25. Grundschule, Pohlandstraße 40, 01309 Dresden“.

Das Hochbauamt wird mit der Planung und Durchführung der Baumaßnahme Teilstandsetzung der 25. Grundschule beauftragt. Die Gesamtkosten dieser

Baumaßnahme belaufen sich auf 1.095.648 EUR. Davon stellt die Landeshauptstadt Dresden bis 2005 eine Summe von 292.736 EUR Eigenmittelanteil zur Verfügung. Der beantragte Fördermittelanteil beträgt 802.912 EUR.

Beschluss Nr. V0280-FL05-04

Der Veränderung des Vermögenshaushaltes 2004 des Schulverwaltungsamtes im Bereich Schulbau – Berufliches Schulzentrum für Gesundheit und Sozialwesen, Bautzner Straße 116, 01099 Dresden – Sanierung, Umbau, Erweiterung – Neubau Sporthalle wird zugestimmt.

Beschluss Nr. V0281-FL05-04

Die Veränderung des Vermögenshaushaltes 2004 des Schulverwaltungsamtes im Bereich Schulbau – Schule für Körperbehinderte „Dr. Rainer Fetscher“, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden – Pavillongebäude einschließlich Verbinderschwimmhalle wird bestätigt.

Beschluss Nr. V0207-FL05-04

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften beschließt, überplanmäßige Finanzmittel in Höhe von 2.212.420 EUR für den Aufwand der Abwasserbeseitigung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenentwässerungskostenanteil) im Haushalt 2004 bereitzustellen.

Beschluss Nr. V0230-FL05-04

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften wählt Herrn Stadtrat Thomas Blümel zum Mitglied des Vorstandes der Sammelstiftung der Stadt Dresden.

Beschluss Nr. V0284-FL05-04

Einer überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 472.198 EUR zur Finanzierung der Beraterleistungen bei der Teilprivatisierung der Stadtentwässerung Dresden GmbH wird zugestimmt.

Beschluss Nr. V0279-FL05-04

Der Ausschuss stimmt der unbefristeten Niederschlagung einer offenen Forderung zu.

Anzeige

Alle öffentlichen Ausschreibungen aus Sachsen



Abobestellung:

Tel.: (03 51) 42 03-183

www.vergabe-abc.de

SPIELVERGNÜGEN AUF ÜBER 2000m² Kidsplanet is powered by: **müller** **PEPSI**



Mein Lieblings Spielplatz

www.kidsplanet.tv

Abenteuer-Insel
Kartbahn **Bistro**
Trampoline **Lerncomputer** **Kleinkinderbereich**
Mega-Klettergerüst **Wabbelberg**

BEI JEDEM WETTER

KINDERGEBURTSTAGE ab € 5,90

Kidsplanet®

Die supertolle KinderWunderwelt

DRESDEN

Siemensstraße 9 · 01257 Dresden · Fon 03 51-2 07 26 99 · dresden@kidsplanet.tv

9. DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS
BUSCH-ROLAND



VOLKSFESTPLATZ
 an der Eisbahnhalle / Pieschener Allee

Festliche Premiers
 Mittwoch 22. Dez. 18:30 Uhr

Ab Do. 23. Dez. tägl. 15:00 und 19:30 Uhr
 Sonn- / Feiertage 15:00 und 18:00 Uhr
ACHTUNG: 24. Dez. nur 15:00 Uhr / 1. Jan. spiegel
 bis 2. Jan. 10-12 Uhr Tag der offenen Tür

www.busch-roland.de

Vorhang auf zum nunmehr
 9. Dresdner Weihnachts-circus!
 Direktor Filip Geier-Busch bringt
 artistische, clowneske und
 tierische Circussterne in seiner Manege
 zum Leuchten....

TICKET - HOTLINE:
0172 - 563 5572

sehen
 kabel kanal B - antenne 59

Thema: Werte im Wandel -
 Haben wir die Orientierung verloren?
STADTGESPRÄCH
19:15
 MO DIE MI DO FR SA SO

MARKTPLATZ DD
18:30
 MO DIE MI DO FR SA SO

lokal - aktuell - informativ
DRESDEN | FERNSEHEN

Seit 1992 für Sie da. **Unser individuelles Serviceangebot:**

Kathrin Lingk
 und Team

Allen frohe Festtage und
 beste Wünsche für das Jahr 2005!

Büro Fetscherstraße 22 · 01307 Dresden
 Tel.: (03 51) 4 41 54 50 · Fax: (03 51) 4 41 54 59
 E-Mail: info@pflagedienstlingk.de · www.pflagedienst-lingk.de

Wir beraten und betreuen Sie gern! Anruf genügt.
 Rund um die Uhr ist unser Team erreichbar.

- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Kinderpflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Tagespflege
- Wöchentliche kleine Ausfahrten
- Individuelle Einkaufsfahrten
- Große Tagesausflüge
- Kurreisen nach Ungarn
- Fahrdienst
- Theaterbesuche oder andere kulturelle Treffs in Gemeinschaft

Vllh
 Vereinigte
 Lohnsteuerhilfe e.V.
 Lohnsteuerhilfeverein

Arbeitnehmer, Beamte, Rentner
 betreuen wir von A - Z im Rahmen
 einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,
 wenn Sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger
 Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Über-
 schussinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmengrenze
 von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 EUR nicht übersteigen.

Wir beantragen bzw. beraten dann auch steuerlich bei:
 • "Riester-Bonus" (steuerl. Auswirkungen),
 • Eigenheimzulage (inkl. Kinderzulage),
 • Kindergeld,
 • Lohnsteuerermäßigung und
 • Investitionszulage (§§ 3 u. 4 InvZuG 1999).

Beratungsstelle: 01069 Dresden
 Wiener Platz 6
 Telefon: 03 51 / 4 70 66 70
 e-Mail: gabi.menz@vlh.de

Wir suchen noch haupt- und nebenberufliche Beratungs-
 stellenleiter/innen. Interessenten wenden sich bitte an:
 Gabi Menz, Telefon 03 51 / 4 70 66 70

Beschlüsse des Wirtschaftsausschusses

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung hat in seiner Sitzung am 2. Dezember 2004 folgende Zuschläge erteilt:

Beschluss-Nr.: V0238-WF05-2004
Lieferung von Einsatzfahrzeugen für das Brand- und Katastrophenschutzamt der Landeshauptstadt Dresden, 2 Lose

Los 1: 1 Stück Drehleiter 23/12 an die Firma Metz Aerials GmbH, Carl-Metz-Straße 9, 76159 Karlsruhe

Beschluss-Nr.: V0239-WF05-2004
Los 2: 1 Stück Kombilöschfahrzeug DLK 12/9 an die Firma Metz Aerials GmbH, Carl-Metz-Straße 9, 76159 Karlsruhe

Beschluss-Nr.: V0251-WF05-2004
Lieferung von Einsatzfahrzeugen für das Brand- und Katastrophenschutzamt der Landeshauptstadt, 3 Lose

Los 1: 2 Stück Vorausslöschfahrzeuge VLF an die Firma Schlingmann Feuerwehrfahrzeuge GmbH & Co. KG, Albert-Viertel-Straße 2, 09217 Burgstädt

Beschluss-Nr.: V0252-WF05-2004
Los 2: 1 Stück Löschgruppenfahrzeug LF10/6 an die ZFT Ziegler Feuerwehrgeräte GmbH, Neue Straße 1, 09241 Mühlau

Beschluss-Nr.: V0253-WF05-2004
Los 3: 1 Stück Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 an die Firma Schlingmann Feuerwehrfahrzeuge GmbH & Co. KG,

Albert-Viertel-Straße 2, 09217 Burgstädt

Beschluss-Nr.: V0254-WF05-2004
Projektierung, Lieferung und Montage von Büromobiliar (Ersatzbeschaffung) zu vorhandenem Büromobiliar der Landeshauptstadt Dresden, 2 Lose

Los 1: Büromobiliar an die Firmen Fa. Ohning und Co. GmbH, Hofmühlensstraße 18, 01187 Dresden und Fa. jabe Bürosysteme Vertriebs GmbH, Breitscheidstraße 40, 01237 Dresden

Beschluss-Nr.: V0255-WF05-2004
Los 2: Bürostühle an die Firma Dauphin Human Design Group GmbH & Co. KG, NL Dresden, Espanstraße 36, 91238 Offenhausen

Beschluss-Nr.: V0257-WF05-2004
Zeitvertrag 2005/2006 Fußgänger Lichtsignalanlage/Fußgängerquerungshilfen

an die Firmen
■ DREBAU Hoch- und Tiefbau GmbH, Saalhausener Straße 12, 01737 Kleinopitz

■ Sächsische Straßen- und Tiefbaugesellschaft, Dresdner Landstraße 1, 01728 Bannewitz

■ Christian Nitzsche Tiefbau, Kauxdorfer Straße 7, 04931 Möglitz
■ Straßen- und Grünanlagen Freital,

Potschappler Straße 56/58, 01189 Dresden

■ Nachtigall Bau- und Deponietechnik, Forstweg 1-3, 01734 Rabenau

■ Dienstleistungsunternehmen Rainer Schumann, Coschützer Straße 69, 01707 Freital

Beschluss-Nr.: V0258-WF05-2004
Zeitvertrag 2005/2006 Tiefbauleistungen zur Errichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen und Beseitigung von Schadensfällen

an die Firmen
■ Sächsische Straßen- und Tiefbaugesellschaft mbH, Dresdner Landstraße 1, 01728 Bannewitz

■ Dienstleistungsunternehmen Rainer Schumann, Coschützer Straße 69, 01705 Freital

■ Baugeschäft Ralf Kubisch, Pirnaer Landstraße 30, 01237 Dresden

■ Kabel- und Tiefbau GmbH Schönelebe + Partner, Behringstraße 24, 01159 Dresden

Beschluss-Nr.: V0259-WF05-2004
Leipziger Straße, 5. BA zwischen Alexander-Puschkin-Platz und Eisenbahnstraße

an die Bietergemeinschaft STRABAG/EUROVIA/Teichmann/DTS, Blasewitzer Straße 43, 01307 Dresden

Beschluss-Nr.: V0260-WF05-2004

Sanierung Coschütz/Gittersee, Bau- freimachung Halde b

an die Firma W. Koch GmbH, Recycling-Straßen- und Tiefbau, Beerweg 88, 98669 Veilsdorf

Sondersitzung am 2. Dezember 2004:
Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung sowie Wäscheverwaltung für die Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden, 10 Lose

an die Firma Clean up GmbH, Florian-Geyer-Straße 35, 06217 Merseburg:
Beschluss-Nr.: 240-WF06-2004

Los 1: Ortsamt Altstadt

Beschluss-Nr.: 241-WF06-2004

Los 2: Ortsamt Neustadt

Beschluss-Nr.: 242-WF06-2004

Los 3: Ortsamt Pieschen

Beschluss-Nr.: 243-WF06-2004

Los 4: Ortsamt Klotzsche

Beschluss-Nr.: 244-WF06-2004

Los 5: Ortsamt Loschwitz

Beschluss-Nr.: 245-WF06-2004

Los 6: Ortsamt Blasewitz

Beschluss-Nr.: 246-WF06-2004

Los 7: Ortsamt Leuben

Beschluss-Nr.: 247-WF06-2004

Los 8: Ortsamt Prohlis

Beschluss-Nr.: 248-WF06-2004

Los 9: Ortsamt Plauen

Beschluss-Nr.: 249-WF06-2004

Los 10: Ortsamt Cotta

Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 2. Dezember 2004 folgende Beschlüsse gefasst:

Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe im Jahr 2004 – Bewegliche Sachen des Anlagevermögens

Beschluss-Nr. V0188-JH04-04

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung der Träger der freien Jugendhilfe aus der Finanzposition 4780.988.0000 mit der Änderung in der Spalte Bemerkungen: - „Beamer werden 2004 nicht gefördert“.

2. Die Verwaltung des Jugendamtes wird ermächtigt, über Anträge zur Änderung des Mitteleinsatzes im Sinne der Konzeption des entsprechenden Angebotes zu entscheiden.

3. Die Verwaltung des Jugendamtes wird beauftragt, eine Liste aller ausleihbaren beweglichen Sachen des Anlagevermögens zu erstellen und öffentlich zugänglich zu machen.

Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe im Jahr 2004 – Nachanträge

Beschluss-Nr. V0235-JH04-04

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung der Nachanträge aus der Finanzposition 4780.700.0010.

Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, die verbleibenden Mittel im Rahmen vorliegender Anträge für die Finanzierung von verleihbaren Gegenständen zu bescheiden.

Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe im Jahr 2004 – Widersprüche

Beschluss-Nr. V0264-JH04-04

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Erhöhung der bereits gewährten Zuwendung für das JugendSozialWerk Nordhausen e. V.

Die benötigten Haushaltsmittel in Höhe von 13.004 EUR werden aus der Finanzposition 4780.700.0003 (Zuweisungen und Zuschüsse/Finanzierung Widersprüche) bereitgestellt.

Übertragung des Kinder- und Jugendhauses „Mareike“ und des Jugendhauses Prohlis

Beschluss-Nr. A0017-JH04-04

Der Oberbürgermeister wird gebeten,
■ die laufenden Verfahren zur Übertragung des Kinder- und Jugendhauses „Mareike“ und des Jugendhauses Prohlis in freie Trägerschaft zum 31. März 2005 zum Abschluss zu bringen,

■ zur Sicherstellung der Übertragung zum benannten Zeitpunkt einen Zeit- und Maßnahmenplan vorzulegen.

Verträge im Bereich SGB VIII

Beschluss-Nr. A0018-JH04-04

Der Oberbürgermeister wird gebeten, dem Jugendhilfeausschuss unter Einbeziehung der Grundsatzkommission der Landeshauptstadt Dresden ein Vertragsmuster als Grundlage aller nach § 77 SGB VIII abzuschließenden Verträge mit Freien Trägern der Jugendhilfe zum Beschluss vorzulegen.

Am 16. November 2004 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Monika Bitterlich
geboren am 19. April 1942

In ihrer langjährigen Tätigkeit bei der Stadtverwaltung Dresden, zuletzt im Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung erwarb sich Frau Bitterlich durch fachliche Kompetenz und durch hohes Engagement Achtung und Anerkennung.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ingolf Roßberg
Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Dresden

Irma Castillo
Vorsitzende des Personalrates
Stadtverwaltung

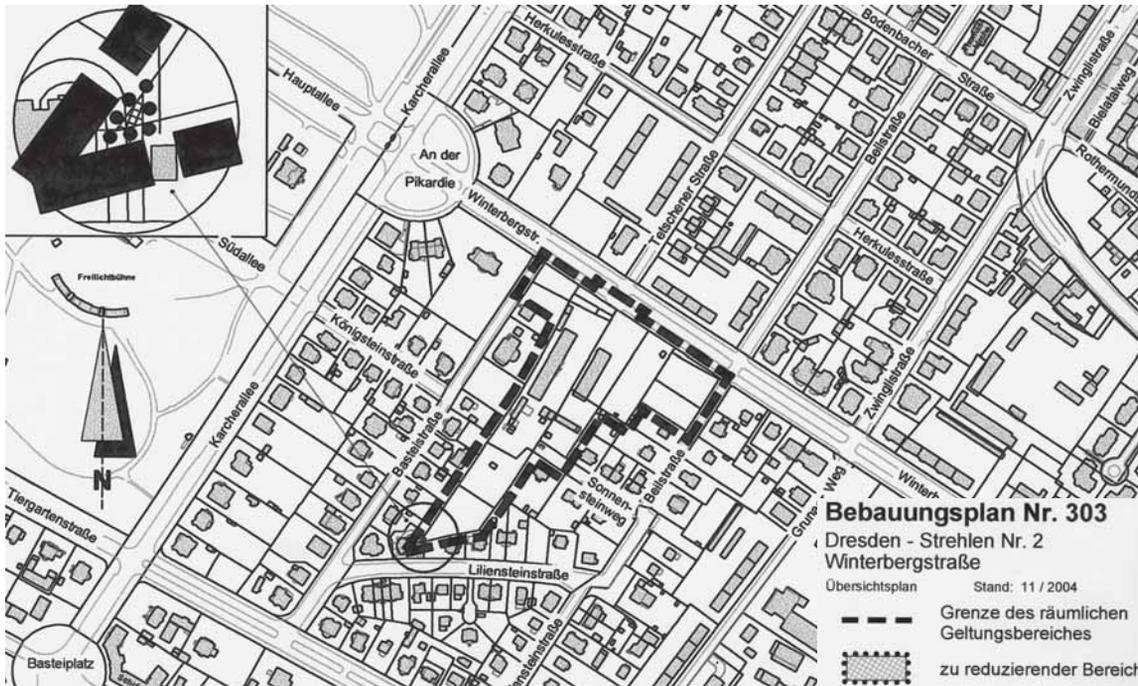
Dienstausweise ungültig

Wegen Verlust bzw. Diebstahl werden ab sofort die Dienstausweise der Stadt für kraftlos erklärt: Nr. 05166, 05704, 05365, 05352 und 05324.

Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 303 Dresden-Strehlen Nr. 2, Winterbergstraße

– Vorstellung der Planung und frühzeitige öffentliche Auslegung –



Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat in seiner Sitzung am 18. September 2002 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB in der bis 19. Juli 2004 geltenden Fassung) mit Beschluss-Nr. 2145-SB-2002 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 303, Dresden-Strehlen Nr. 2, Winterbergstraße, beschlossen.

Mit dem Bebauungsplan sollen folgende allgemeine Ziele angestrebt werden:

■ städtebaulich wirksame Fassung der

Winterbergstraße zwischen Bastei- und Beilstraße

■ Abrundung des bevorzugten Wohnbaustandortes am Großen Garten

■ Entwicklung einer quartierstypischen Erschließung durch die Verlängerung der Tetschener Straße über die Winterbergstraße hinweg und Anschluss an den Sonnensteinweg und

■ Umsetzung einer offenen, stark durchgrünten Wohnbebauung. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist im folgenden Übersichts-

plan zeichnerisch dargestellt. Abweichend hiervon wird der Geltungsbereich des Bebauungsplan-Vorentwurfes um eine Teilfläche reduziert. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung im Maßstab 1 : 1 000.

Die Bürger werden nach § 3 Absatz 1 Satz 1 BauGB (in der bis 19. Juli 2004 geltenden Fassung) über die Neuordnung des Gebietes sowie über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung in einer öffentlichen Bürgerversammlung am **Mittwoch, 12. Januar**

2005, 18.00 Uhr im Hörsaal des Fraunhofer Institutes, Winterbergstraße 28, 01277 Dresden, unterrichtet. Im Rahmen der Vorstellung wird den Bürgern Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die künftige Bebauung des Gebietes zu informieren, sie zu erörtern sowie Vorschläge vorzubringen. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 303 liegt darüber hinaus mit seiner Begründung **vom 10. Januar bis einschließlich 10. Februar 2005** in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Foyer des Technischen Rathauses, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, während folgender Sprechzeiten aus:

Montag, Freitag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9.00–18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Während der frühzeitigen öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Vorentwurf des Bebauungsplanes zu nehmen und Vorschläge schriftlich beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, einzureichen oder während der Sprechzeiten im Stadtplanungsamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 2046 (2. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen. Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de, Bereich „Stadtentwicklung und Umwelt, Aktuelle Offenlagen“ einsehbar.

Dresden, 9. Dezember 2004

gez. **Roßberg**
Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 217 Dresden-Langebrück Nr. 3

„Heidehof Süd“

– Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses –



Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat in seiner Sitzung am 3. November 2004 mit Beschluss-Nr. V0153-SB03-04 die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses Nr. GV 123/92 vom 22. Januar 1992 beschlossen. Der Geltungsbereich des aufgehobenen Aufstellungsbeschlusses vom 22. Januar 1992 ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist die zeichnerische Darstellung im Maßstab 1 : 1000.

Dresden, 9. Dezember 2004

gez. **Roßberg**
Oberbürgermeister

Workshop: Bewertung von Unternehmen

Bei einem Workshop Anfang Dezember an der TU Dresden informierten sich die Mitarbeiter der Stadtkämmerei über die aktuellen Methoden von Bilanzanalysen. Sie brachten ihr Wissen über den aktuellen Stand. Schwerpunkt waren die rechtlich zulässigen Möglichkeiten, die Bilanzen von Unternehmen zu „gestalten“. Die Stadt will nach Finanzbürgermeister Hartmut Vorjohann, der teilnahm, sehen, ob sich ihre Beteiligungen erfolgreich entwickeln. Dresden ist an 64 Unternehmen beteiligt.

Ausschreibungen von Leistungen

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de;
Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, Fiedlerstraße 30, 01307 Dresden, Tel.: (0351) 488/9282, Fax: 488/9233, E-Mail: SFrank@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de;
Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Ref. 33/34 - Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 825-3412/13
- b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden, 01000 Dresden; Sonstige Angaben: Kommunale Schulen im Stadtgebiet der LH Dresden. Die genauen Anschriften der Be- und Entladestellen werden im Einzelauftrag mitgeteilt.
Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/102/04;
Fachgerechte Demontage, Vertragen, Transport und Montage von Schulmobiliar/Umzüge nach Schulstandortveränderungen für das Schulverwaltungsamt der Landeshauptstadt Dresden;
Zuschlagskriterien: Preis
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein; Zusätzliche Angaben: Die Ausschreibung ist eine Gesamtvergabe.
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/102/04; Beginn: 03.03.2005, Ende: 31.12.2005**
- f) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, Dresden, PF: 12 09 65, PLZ: 01010, Tel.: (0351) 4921220, Fax: 4921200, E-Mail: info@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 07.01.2005
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebuero-vol@dresden.de Digital einsehbar: ja, Internetabrufbar unter: www.ausschreibungen-in-sachsen.de
- h) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /02.2/102/04: 3,99 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinheiten: oder Zahlungseinheit: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt.
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: - Kontoinhaber; - Konto; - Bankleitzahl; - Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen; Liegt der Zahlungsnachweis bis spätestens 2 Werktage nach Ablauf der Anforderungsfrist (s. Punkt f) nicht der Saxoprint GmbH vor, erfolgt ebenfalls keine Berücksichtigung bei der Versendung der Ausschreibungsunterlagen. Eine Erstattung der Kosten erfolgt nicht.
Lieferform: Papier; Internet: www.ausschreibungen-in-sachsen.de
- i) 03.02.2005, 14.00 Uhr**
- k) entfällt
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) - Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat.
- Gewerbe genehmigung
- Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde, der/die nicht älter als 1 Jahr sein darf
- Nachweis einer entsprechenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherungsdeckung
- Nachweis der Berufsgenossenschaft
- Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen
- Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner)
- Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung
- Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (Abst Sachsen) übergeben werden.
- Nachweis über Leistungsfähigkeit
- Nachweis über Abschluss Versicherung zur Grundhaftung gemäß § 458 HGB
- n) 02.03.2005**
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de;
Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb, Freiburger Straße 31, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4881657, Fax: 4881613; Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de;
Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Ref. 33/34 - Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13
- b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb, Düngemittelraum, Pieschener Allee 1, 01067 Dresden;
Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/104/04;
Lieferung von Düngemitteln für den Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb der Landeshauptstadt Dresden;
Ausführungsfristen: 1. Anlieferung: Beginn ab: 07.03.2005, Ende: 11.03.2005; 2. Anlieferung: Beginn ab: 11.04.2005, Ende: 14.04.2005; Zuschlagskriterien: Preis
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /02.2/104/04; Beginn: siehe c)**
- f) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH Dresden, PF: 120965, PLZ: 01010, Tel.-Nr.: (0351) 4921220, Fax: 4921200, E-Mail: info@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 14.01.2005
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; Digital einsehbar: ja; im Internet abrufbar unter: www.ausschreibungen-in-sachsen.de; LV nur einsehbar unter www.ausschreibungen-abc.de
- h) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /02.2/104/04: 3,81 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinheiten: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt;
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber; Konto; Bankleitzahl; Ort; Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen; Liegt der Zahlungsnachweis bis spätestens 2 Werktage nach Ablauf der Anforderungsfrist (s. f) der Saxoprint GmbH nicht vor, erfolgt ebenfalls keine Berücksichtigung bei der Versendung der Ausschreibungsunterlagen; Eine Erstattung der Kosten erfolgt nicht; Lieferform: Papier; Internet: www.ausschreibungen-in-sachsen.de
- i) 07.02.2005, 14.00 Uhr**
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat; Gewerbe genehmigung; Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens; Nachweis einer entsprechenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung

rungsdeckung;
Nachweis der Berufsgenossenschaft;
Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen;

Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner);
Beschreibung, Prospekte und/oder Fotografien der zu erbringenden Leistung; ausführliche Produktbeschreibung bei gleichwertigen Düngemitteln;

Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (Abst. Sachsen) übergeben werden

- n) **01.03.2005**
o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27)

www.dresden.de/newsletter

Aktuelles

Ausschreibung von Bauleistungen

a) Ausschreibung von Bauleistungen WOB A DRESDEN GMBH, im Namen und Auftrag der WOHNBAU NORDWEST GmbH Abteilung Technik/Technischer Einkauf Frau Reichelt, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Tel.: (0351) 8757245, Fax: (0351) 8757249

b) **Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A**

c) **Bauvorhaben: Innensanierung und Sanierung der Außenanlagen des Altmarkts 4, 5, 6 in 01067 Dresden mit 34 WE**

d) Ort der Ausführung: Altmarkt 4, 5, 6 in 01067 Dresden

e) **Art und Umfang der Leistung**
Vergabenummer: 20003/05

Los 1: Haustechnik inkl. Elektro
-Erneuerung der Wärmeverteilungsanlage einschließlich Rohrnetze, Fernwärmeübergabestation und Heizflächen in 34 Wohnungen; Einbau einer zentralen Lüftungsanlage mit neuem Rohrnetz und bedarfsorientierter, feuchtegeregelter Wohnungslüftung; Auswechslung des gesamten sanitären Versorgungsnetzes einschließlich Warmwasserbereitung; Abwasser und aller Sanitäreinrichtungen von 34 Wohnungen; Erneuerung der Stark- und Schwachstromanlagen, wie Beleuchtung, Steckdosen, Telefon- und Antennenverkabelung; Erneuerung der Beleuchtung in den allgemeinen Bereichen unter Beachtung des Denkmalschutzes;
-Trockenbau und Fliesenarbeiten: Errichtung von Installationswänden in Badezimmer und Küchen von 34 Wohnungen sowie Verlegen von Wand- und Bodenfliesen

Vergabenummer: 20004/05

Los 2: Innenausbau

- Innenausbau mit Maler-, Tapezier-, Trockenbau-, Tischler- und Bodenbelagsarbeiten: komplette Neutapezierung inkl. Malerarbeiten von 34 Wohnungen; Errichtung von Trockenbauwänden, Schächten und Abkofferungen im begrenzten Umfang; Aufarbeitung von Massivholzparkett sowie Innentüren und vereinzelt Einbauschränken; Ausbau eines Fensters je Wohnung mit Abbruch der massiven Brüstung und Einbau einer neuen Balkontür aus Holz; Neuverlegung von Bodenbelägen auf Estrich in 34 Wohnungen

Vergabenummer: 20005/05

Los 3: Außenanlagen

- Neugestaltung von Müllstandsplätzen, einem Spielplatz und Grünflächen im Innenhof

f) Vergabe nur im Komplex je Los, Bietergemeinschaften aus dem Mittelstand werden ausdrücklich aufgefordert sich am Wettbewerb zu beteiligen

h) **Ausführungsfristen:**

Los 1 - 3: Monate: 7; Kalendertage: 206; Beginn: 09.05.2005, Ende: 30.11.2005

i) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

j) Einsendefrist für Teilnahmeanträge endet am 07.01.2005 WOB A DRESDEN GMBH. Im Namen und Auftrag der WOHNBAU NORDWEST GmbH, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Zimmer 4.22, Frau Reichelt, Tel.: (0351) 8757245, Fax: (0351) 8757249

Verspätet eingehende Anforderungen können nicht berücksichtigt werden

k) Posteingang bei o. a. Adresse

l) Der Antrag ist in Deutsch abzufassen.

m) **Die Angebotsaufforderungen werden spätestens abgesandt: 28.02.2005**

n) geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllung in Höhe von 10 v. H. der Auftragssumme und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich Nachträge

o) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

p) geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a bis g, inkl. Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes und Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes nach § 48 b, Abs. 1, Satz 1 EstG, Sozialversicherung und Berufsgenossenschaft, VOB/A.

Diese sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Nicht beigefügte Eignungsnachweise werden nicht nachgefordert und führen zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung.

r) Auskünfte erteilt: Stesad GmbH, Frau Frenzel, Abt. Technik, Königsbrücker Str. 6b, 01097 Dresden, Tel.: (0351) 4947386

S & P Sahlmann Planungsgesellschaft

mbH Dresden, Herr Sonntag, Kaitzer Straße 121, 01187 Dresden, Tel.: (0351) 41743-0

Nachprüfungsstelle: Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung, VOB, VOL; PF 10 06 53, 01076 Dresden, Tel.: (0351) 8253400, Fax: (0351) 8259999

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen u. Liegenschaften, Hochbauamt, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 488-3857, Fax: 4883805

b) **Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**

c) **Fassadensanierung Sprunghalle, Vergabe-Nr. 0002/05**

d) **Schwimmsportkomplex, Freiburger Platz 1, 01067 Dresden**

e) **Los 1 - Gerüstarbeiten:** ca. 1.100 m² Fassadengerüst, davon 360 m² über Flachdach liefern, aufbauen u. vorhalten; 2 St. Fassadengerüstleiterturm; 8 St. Fassadenstützgerüstturm;

Los 2 - Bauhauptleistungen: ca. 70 m³ Bodenaushub u. Bodeneinbau; ca. 80 m² Stahlbetonsanierung; ca. 630 m² Außenputz abschlagen; ca. 420 m² Betonvorhangstapelfassade entfernen; ca. 70 m Fallrohr sowie 72 m Verblechungen Attika de- u. wieder montieren; 580 m² Wärmedämmputz;

Los 3 Fassadenbau: ca. 420 m² Fassadenbekleidung Faserzement, unsichtbar befestigt; ca. 65 m² Lochung in Faserzementbekleidung; ca. 420 m² Dämmung Mineralfaser

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) **Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 1-3/0002/05: Beginn: 08.03.2005, Ende: 30.04.2005; Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/0002/052/0002/053/0002/05**

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, Tharandter Straße 23 - 27, 01010 Dresden, PF: 120965, Tel.: (0351) 4921221, Fax: 4921200, E-Mail: bjaenicke@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 06.01.2005; Digital einsehbar: ja, Internetabrufbar un-

ter: www.saxoprint.de

j) **Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme:** 1-3/0002/05: EUR; **Vervielfältigungskosten je Los:** 1/0002/05: 4,57 EUR; 2/0002/05: 6,47 EUR; 3/0002/05: 4,68 EUR; **Zahlungsweise:** Verrechnungsscheck; **Zahlungsempfänger:** Saxoprint GmbH

k) **Einreichungsfrist: 27.01.2005**

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 4883771, Fax: 4883773

m) **Deutsch**

n) **Bieter und deren Bevollmächtigte**

o) **Ort der Eröffnung der Angebote: Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote:**

Bei Gesamtvergabe Los 1-3/0002/05: Los 1/0002/05: 27.01.2005, 10.00 Uhr; Los 2/0002/05: 27.01.2005, 10.30 Uhr; Los 3/0002/05: 27.01.2005, 11.00 Uhr

p) **Mängelansprüchebürgschaft** in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge

q) **gem. Verdingungsunterlagen**

r) **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter**

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmen- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (Abst) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

t) **08.03.2005**

u) **Änderungsvorschläge oder Nebenangebote:** zulässig

v) **Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34 Gewererecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt LH DD Frau Ganz/Frau Klotzsche,**

Tel.: 0351-4883323/3857 CODE UNIQUE Herr Boden, Tel.: 0351-8025961

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, Tel.: (0351) 4883841, Fax: 4883804, E-Mail: Hochbauamt@Dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Neubau Kindertageseinrichtung Heidestraße 29, Los 9, 17 und 18, Vergabe-Nr.: 0006/05**
- d) Dresden, Heidestraße 29, 01127 Dresden
- e) Los 9 - Tischlerarbeiten:** 24 St. Innentüren als Normtüren; ca. 100 m Fensterbänke, innen und außen; ca. 23 St. Fenster, Nadelholz; ca. 10 St. Fensterelemente, Nadelholz; ca. 6 St. Fenster-Tür-Elemente, Nadelholz 2 St. Türelemente aus Alu-Rahmenkonstruktion 1 St. Stahltür Schließanlage; **Los 17 - Elektroinstallation:** ca. 1380 m Kabel; ca. 150 St. Installationsgeräte, Zählerschrank, Blitzschutzanlage, Telekommunikationsanlage, Hausalarm- /Brandmeldeanlage; **Los 18 - Sanitär- und Heizungsinstallation:** ca. 110 m Abwasserinstallation; ca. 280 m Trinkwasserinstallation; 37 St. Einrichtungsgegenstände; 1 St. Gasbrennwertheizgerät 49 kW; 1 St. Wasserpumpe 300 l; ca. 380 m Heizungsverrohrung Cu; 34 St. Heizkörper; 2 St. Wandeinbaulüfter
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für mehrere Lose
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 9/0006/05: Beginn: 23.06.2005, Ende: 20.10.2005; 17/0006/05: Beginn: 07.04.2005, Ende: 06.10.2005; 18/0006/05: Beginn: 26.05.2005, Ende: 06.10.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23—27, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 18.01.2005; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar: ja, Internetabrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten je Los: 9/0006/05: 21,38 EUR; 17/0006/05: 18,38 EUR; 18/0006/05: 21,45 EUR; für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0006/05, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls
- ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) 9/0006/05: 10,69 EUR; 17/0006/05: 9,19 EUR; 18/0006/05: 10,73 EUR; Zahlungsweise: per Lastschriftzugsermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 11.02.2005; Zusätzliche Angaben: Los 9: 9.30 Uhr; Los 17: 10.00 Uhr, Los 18: 10.30 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 4883735, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 9/0006/05: 11.02.2005, 9.30 Uhr; Los 17/0006/05: 11.02.2005, 10.00 Uhr; Los 18/0006/05: 11.02.2005, 10.30 Uhr
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt.) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt erfasst ist.
- t) 18.03.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Sick, Tel.: (0351) 4883841; VOLAND Technologie, Pirna, Frau Weller/Herr Irrgang, Tel.: (03501) 49170
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883864, Fax: 4883804
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Sanierung Sprachheilschule Fisch-**
- hausstraße - Typ Dresden, Vergabe-Nr. 0012/05**
- d) Sprachheilschule Fischhausstraße, Dresden, Fischhausstraße 12b, 01099 Dresden
- e) Das Schulgebäude Typ Dresden besteht aus zwei 3-geschossigen Baukörpern, die über 3 Verbindungsgänge in jeder Etage miteinander verbunden sind. In den Verbindungsgängen befinden sich die Treppen. Das Gebäude ist voll unterkellert. Die gesamte Schule wird saniert, modernisiert und entsprechend den gültigen Anforderungen an Brandschutz, Wärmedämmung und Sicherheit umgebaut.
- Los 6: Fliesen/Betonwerkstein/Sanitärrennwände:** 200 m² Bodenfliesen erneuern einschließlich neuen Fußbodenaufbaus mit Abdichtung, Trittschalldämmung und Zementestrich - 450 m² Wandfliesen erneuern - 70 m² Betonwerksteinbelag ausbessern - 9 Stück Sanitärrennwandanlagen;
- Los 7: Malerarbeiten/Beschilderung/Feuerlöscher (BSI):** - ca. 9060 m² Wand- und Deckenflächen erneuern - ca. 350 m² Estrichbeschichtung - 17 Stahltüren beschichten - 78 Umfassungszargen beschichten - Beschichten von Rohrleitungen und Geländern;
- Los 8 - Bodenbelagsarbeiten/Feinreinigung (BSI):** Erneuerung von Fußböden mit - 61 m² PVC-Belag - 2300 m² Linoleumbelag - 800 m² Teppichbelag - 80 m² Mosaikparkett - 3900 m² Reinigung von Nutz- und Funktionsflächen.
- Die Lose 7 - Malerarbeiten/Beschilderung/Feuerlöscher und 8 - Bodenbelagsarbeiten/Feinreinigung** sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung“ (BSI) gemäß § 279a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden. Für diese Leistung können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten der BSI-Maßnahmen (§ 279a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten. Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Tel.: (0351) 2077533 bzw. 34.
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: Beginn: 09.05.2005, Ende: 29.07.2005; Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: Los 6/0012/05: Beginn: 06.06.2005, Ende: 10.07.2005; Los 7/0012/05: Be-**
- ginn: 23.05.2005, Ende: 23.07.2005; Los 8/0012/05: Beginn: 09.05.2005, Ende: 29.07.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23—27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 05.01.2005; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; digital einsehbar: ja, im Internet abrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten je Los: Los 6/0012/05: 18,60 EUR; Los 7/0012/05: 18,86 EUR; Los 8/0012/05: 17,61 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0012/05, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) Los 6/0012/05: 9,30 EUR; Los 7/0012/05: 9,43 EUR; Los 8/0012/05: 8,81 EUR; Zahlungsweise: per Lastschriftzugsermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 27.01.2005, Los 6: 13.00 Uhr, Los 7: 13.30 Uhr, Los 8: 14.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei pers. Abgabe), Hamburger Str. 19, 01167 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883735, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 6/0012/05: 13.00 Uhr; Los 7/0012/05: 13.30 Uhr; Los 8/0012/05: 14.00 Uhr
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme.
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter - eine Bescheinigung der

Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt.) vorlegen kann, oder - mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

t) 09.03.2005

- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Preisprüfung, VOB, VOL, Staufenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt der Stadt Dresden - Herr Müller, Tel.: (0351) 4883864; für die Lose: Dresden Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH, Löscherstraße 16, 01309 Dresden, Frau Christoph, Tel.: (0351) 3130689

EU - Vergabebekanntmachung

- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abt. Bau/Invest, Frau Sonntag, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, 01067 Dresden, Friedrichstr. 41, D, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Fax: 4804009
- I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abt. Bau/Invest, Frau Sonntag, Friedrichstr. 41, 01067 Dresden, D, Tel.-Nr.: (0351) 4804011
- I.3) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest, Frau Sonntag, Friedrichstr. 41, 01067 Dresden, D, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Fax: 4804009
- I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergabe, 01001 Dresden, D, Tel.-Nr.: (0351) 4883771, Fax: 4883773
- I.5) Art des öffentlichen Auftraggebers: Regionale/lokale Ebene
- II.1.1) Art des Bauauftrags: Ausführung
- II.1.4) Rahmenvertrag: nein
- II.1.5) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:**
Verg.- Nr.: 0013/05
Neubau Zentralbau Haus C, Operatives Zentrum, 5-geschossiges Klinikgebäude, 2fach unterkellert mit Dach-Hubschrauberlandeplatz in Stahlbeton-Skelettbauweise
- II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Los 8 - Fensteranlagen, Glasfassaden, Sonnenschutzanlagen - ca. 120 St. Alu-Glas-Fensteranlagen bis 3,5 m² Einzelgröße - ca. 180 St. Alu-Glas-Fensteranlagen bis 6,5 m² Einzelgröße - ca. 30 St. Alu-Glas-Fensteranlagen bis 25 m² Einzelgröße - ca. 18 St. Alu-Glas-

Außentüren, einschl. 3 Automatik-Schiebetüren und 3 Schnellauftore - ca. 220 m² Pfosten-Riegel-Fassaden in verschiedenen Abmessungen - ca. 1800 m² elektrische Außenraffstores in Aluminium - ca. 700 m Leichtmetall-Fensterbänke, pulverbeschichtet

- II.1.7) Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 01067 Dresden, Gelände des Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstr. 41

- II.1.9) Aufteilung in Lose: nein
- II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: ja
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: siehe II.1.6.

II.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:
Beginn: 05.09.2005 und/oder Ende: 30.04.2006

- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen

- III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmen, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchs. a bis g VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt.) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der LHD erfasst ist.

- III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise: Der Bieter hat einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein.

- IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
- IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag: Vom: 23.10.2003

- IV.2) Zuschlagskriterien: Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich/aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien.

- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Vergabe- Nr.: 0013/05

- IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätz-

licher Unterlagen: Erhältlich bis: 18.01.2005, Kosten: 20,00 EUR, Zahlungsbedingungen und -weise: Verrechnungsscheck (bitte ohne Datum) Empfänger: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Städtisches Klinikum, Abt. Bau/Invest, Friedrichstr. 41, 01067 Dresden. Der Verrechnungsscheck ist der Anforderung der Verdingungsunterlagen beizulegen. Die Kosten werden nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.

IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 09.02.2005, 13.00 Uhr

- IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: Deutsch

IV.3.6) Bindefrist des Angebots: Bis 31.03.2005

- IV.3.7.1) Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort: 09.02.2005, 13.00 Uhr, Ort: Hamburger Straße 18, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046

- VI.1) Die Bekanntmachung ist freiwillig: nein

- VI.3) Dieser Auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird: nein

- VI.4) Sonstige Informationen: zu II.1.10 gilt folgendes:

„Nebenangebote/Änderungen sind nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zulässig“; zu I.4: Angebote/Teilnahmeanträge bei persönlicher Abgabe: Zentrales Vergabebüro, Bauvergaben, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Briefkasten im Kellergeschoss; Nachprüfungsstelle: Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB, VOL, Postfach 100653, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 8253400, Fax: (0351) 8259999; Nachprüfungsbehörde: Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Braustr. 2, 04107 Leipzig, Tel.: (0341) 9770 Tel.: (0341) 9773099

- VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung: 15.12.2004

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883339, Fax: 4883805, E-Mail: hochbauamt@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Instandsetzung Turnhalle Vergabe-Nr. 0018/05

- d) Dresden, 27. Mittelschule, Robert-Matzke-Straße 14, 01127 Dresden

- e) Das Los 2 Maurer- und Betonarbeiten und Los 4 Dachdeckung/Dachab-

dichtung sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastruktur-Förderung“ (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch II durchgeführt werden.

Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (279 a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten,

Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch oder Herr Köhler, Tel.-Nr.: (0351) 2077533 bzw. 30.

Los 1: Abbruch Anbauten/Entkernung: 355 m² Komplettabbruch Anbau West 315 m³ Komplettabbruch Anbau Ost 20 m² Abbruch Wegbefestigung Beton 50 m² Abbruch Wandbekleidung Holz 40 m² Abbruch Glasbausteine;

Los 2: Mauer- und Betonarbeiten: 880 m² Baufeldfreimachung 300 m³ Aushub für Baugrube und Fundamente 310 m² Boden- und Deckenplatte StB 120 m² Wände, Schallschutzziegel 17,5 cm 55 m³ Wände, Planziegel 36,5 cm 145 m² Fassade Leichtputz;

Los 3: Gerüstarbeiten 710 m² Fassadengerüst 100 m² Dachfangeinrichtung 1.440 m³ Raumgerüst, innen 170 m² Schutzlage Sportboden;

Los 4: Dachdeckung/Dachabdichtung 400 m² Dachbelag, Bitumenschindeln abbrehen 160 m² Dachschalung erneuern 400 m² Kunstschieferdeckung 120 m² Gefälledämmung PS, 12–20 cm 120 m² Dachabdichtung, Kunststoffbahn 52 m Dachrinne, halbrund 16 m Dachrinne kastenförmig

- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja

- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 1-4/0018/05: Beginn: 10.03.2005, Ende: 16.06.2005; Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/0018/05: Beginn: 10.03.2005, Ende: 23.03.2005; 2: Beginn: 10.03.2005, Ende: 11.05.2005; 3: Beginn: 24.03.2005, Ende: 16.06.2005; 4: Beginn: 29.03.2005, Ende: 08.06.2005**

- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23–27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: verdingung@sdv.de;

Anforderung der Vergabeunterlagen bis 05.01.2005; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar

- und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- j) **Vervielfältigungskosten je Los:** 1/0018/05: 16,07 EUR; 2/0018/05: 18,86 EUR; 3/0018/05: 16,07 EUR; 4/0018/05: 17,85 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert.
Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0018/05, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) 1/0018/05: 8,04 EUR; 2/0018/05: 9,43 EUR; 3/0018/05: 8,04 EUR; 4/0018/05: 8,93 EUR; Zahlungsweise: per Lastschrift-einzugsermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 26.01.2005, 13.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883775, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum /046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los 1-4/0018/05: Los 1/0018/05: 26.01.2005, 13.00 Uhr; Los 2: 26.01.2005, 13.30 Uhr; Los 3: 26.01.2005, 14.00 Uhr; Los 4: 26.01.2005, 14.30 Uhr**
- p) Mängelansprachebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A.
Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. FL 1 - Entsorgungskonzept; Gleichwertigkeitsnachweise für angebotene Fabrikate
- t) 28.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Geipel, Tel.-Nr.: (0351) 4883339, Acerplan, Dresden, Herr Klemm, Tel.-Nr.: (0351) 8178926
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883821, Fax: (0351) 488381, E-Mail: hochbauamt@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Neubau Kinder- und Jugendhaus Laubegast, Vergabe-Nr. 0019/05**
- d) Dresden, Österreicher Straße 54/Gleisschleife, 01279 Dresden
- e) Los 2 - Zimmererarbeiten:**
21 m³ Bauschnittholz, Abbund, z. T. Hobeln + Schleifen; 3,7 m³ Brettschnittholz, Abbund, z. T. Hobeln + Schleifen; 460 m² Dachschalung OSB; 32 m² Terrassendielen, Thermoholz;
Los 3 - Dachabdichtungsarbeiten:
490 m² Dachfläche, z. T. Gefälledämmung, Schutzbahn Dampfsperre, Wärmedämmung 200 mm MIWO, Dachabdichtungsbahn Kunststoff, Schutzlage, Bekiesung; 100 m Attikaabdeckung; 3 St. Dachabläufe; 4 St. Durchgangsmanschetten;
Los 4 - Tischlerarbeiten (Kunststofffenster und -türen):
2 St. einfl. Fenster 90/150 cm; 115 m² Außenfensterbänder, 150 und 250 cm hoch, SSK II und III, z. T. VSG; 40 m² Hauseingangstürenelemente mit Verglasung, VSG; 20 m² Innentürenelemente mit Verglasung, VSG; 6 St. Obentürschließer; 22 m² Rolläden mit Alupanzer, Antrieb; 40 m Fenstersohlbänke 37 m Innenfensterbänke
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 2/0019/05: Beginn: 02/2005, Ende: 03/2005; 3/0019/05: Beginn: 03/2005, Ende: 04/2005; 4/0019/05: Beginn: 02/2005, Ende: 04/2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: verdingung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 06.01.2005; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- j) **Vervielfältigungskosten je Los:** 2/0019/05: 16,82 EUR; 3/0019/05: 16,57 EUR; 4/0019/05: 18,36 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert.
Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0019/05, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) 2/0019/05: 8,41 EUR; 3/0019/05: 8,29 EUR; 4/0019/05: 9,18 EUR; Zahlungsweise: per Lastschrift-einzugsermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 21.01.2005**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883735, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 2/0019/05: 21.01.2005, 9.30 Uhr; Los 3/0019/05: 21.01.2005, 10.00 Uhr; Los 4/0019/05: 21.01.2005, 10.30 Uhr;**
- p) Mängelansprachebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschl. der Nachträge
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis einer Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 22.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34 Gewerberecht, Preisprüfung VOB, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt, Frau Richter, Tel.-Nr.: (0351) 4883356; Architekturbüro MAP Morgenstern, Architekten + Partner, Tel.-Nr.: (0351) 3118982
- a) Woba Dresden GmbH, im Namen und Auftrag der WOHNBau Nordwest GmbH, Abteilung Technik/Technischer Einkauf Herr Rötzer, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 2588366, Fax: (0351) 2588369
- b) Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A**
- c) Bauvorhaben: Umbau und Sanierung des Gebäudes Droste-Hülshoff-Straße 6 in 01157 Dresden**
- d) Ort der Ausführung: Droste-Hülshoff-Str. 6 in 01157 Dresden
- e) Art und Umfang der Leistung: Vergabenummer: 20006/05**
- Los 1 - Gebäude außen:** Baustellen-einrichtung, Gerüstarbeiten, Erdarbeiten, Außenanlage, Entwässerungsarbeiten, Maurerarbeiten außen, Abbrucharbeiten außen, Dachdeckerarbeiten, Zimmererarbeiten Dach, Dachklempnerarbeiten, Putzarbeiten außen, Wärmedämmverbundsystem, Metallbau und Schlosserarbeiten, Malerarbeiten außen, Fenster außen
- Vergabenummer: 20007/05
- Los 2 - Gebäude innen:** Maurerarbeiten innen, Abbrucharbeiten innen, Zimmererarbeiten, Putzarbeiten innen, Fliesenarbeiten, Estricharbeiten, Malerarbeiten innen, Bodenbelagsarbeiten, Trockenbauarbeiten, Baufeinreinigung, Heizung, Sanitär, Elektro, Türen innen
- f) Vergabe nur im Komplex je Los, Bietergemeinschaften aus dem Mittelstand werden ausdrücklich aufgefordert sich am Wettbewerb zu beteiligen.
- h) Ausführungsfristen: Los 1-2: Monate: 5; Beginn: 09.05.2005, Ende: 30.09.2005**
- i) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- j) Einsendefrist für Teilnahmeanträge endet am 14.01.2005; Woba Dresden GmbH, im Namen und Auftrag der WOHNBau Nordwest GmbH, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Zimmer 4.22, Herr Rötzer, Tel.-Nr.: (0351) 2588366, Fax: (0351) 2588369; Verspätet eingehende Anforderungen können nicht berücksichtigt werden
- k) Posteingang bei o. a. Adresse
- l) Der Antrag ist in Deutsch abzufassen.
- m) Die Angebotsaufforderungen werden spätestens abgesandt: 18.02.2005
- n) geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllung in Höhe von 10 v. H. der Auftragssumme und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme einschließlich Nachträge
- o) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- p) geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f, g inkl. Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes und Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes nach § 48 b Abs. 1 Satz 1 EstG, Sozialversicherung und Berufsgenossenschaft, VOB/A. Diese sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Nicht beigefügte Eig-

- nungsnachweise werden nicht nachgefordert und führen zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung.
- r) Sonstige Angaben: Auskünfte erteilt: WOBÄ DRESDEN GMBH, im Namen und Auftrag der WOHNBAU NORDWEST GmbH, Frau Richter, Tel.-Nr.: (0351) 2588307, Stab 6, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden; Stesad GmbH, Herr Götzschel, Tel.-Nr.: (0351) 4947377, Abt. Technik, Königsbrücker Str. 6b, 01097 Dresden; P+P Schwarzenberger, Architekten + Ingenieure, Herr Schwarzenberger, Tel.-Nr.: (0351) 898530, Stauffenbergallee 13, 01099 Dresden
Nachprüfungsstelle: Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung, VOB, VOL, Postfach 100653, 01076 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: (0351) 8259999
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Instandsetzung und Neubau Stützwand Kurt-Exner-Weg - S 034700 Stützwand südlich**
- d) Vergabe-Nr.: 5007/05, 01219 Dresden**
- e) 327 m³ Boden lösen; 277 m³ Baugrube; 115 m² geotextile Sickerwand; 36 m Grundrohr; 14 m³ bewehrter Beton Kappe; 109 m³ unbewehrter Beton; 118 St. Verbundanker; 123 m³ Natursteinmauerwerk abbauen; 38 m³ Natursteinmauerwerk herstellen; 330 m² Natursteinmauerwerk ausfügen; 45 m Raumfugen; 87 m Doppelstapmattenzaun; Landschaftsbaun inklusive Baumfällungen/Ersatzpflanzungen
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Ausführungsplanung inklusive statischer Berechnung nach ZTV-Ing. für Baubehelfe
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5007/05: Beginn: 01.03.2005, Ende: 15.07.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Vergabeunterlagen bis: 07.01.2005; digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5007/05: 8,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5007/05
- k) Einreichungsfrist: 18.01.2005, 11.30 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5007/05: 18.01.2005, 11.30 Uhr**
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 11.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Auerbach, Tel.: (0351) 4881726
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (03 51) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Öffentliche Beleuchtung rechtselbige Brückenrampe am Blauen Wunder, Elbbrückenstraße**
- d) Vergabe-Nr.: 5011/05, 01326 Dresden**
- e) 8 St. Leuchte und Mast als Pendel-Kandelaber, 8 St. Kabelmuffen, 310 m Kunststoffkabel, 300 m Kabelabdeckhauben, 1 St. Demontage ÖB-Altanlage, 2 St. Stahlrohrlichtmast sandstrahlen, 1 St. Provisorische Beleuchtungsanlage liefern, errichten, zurückbauen
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5011/05: Beginn: 21.03.2005, Ende: 23.09.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Vergabeunterlagen bis: 14.01.2005; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaß-
- VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Müller, Telefon: (0351) 4889844
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Grundhafte Instandsetzung der rechtselbigen Brückenrampe am Blauen Wunder, Elbbrückenstraße**
- d) Vergabe-Nr.: 5012/05, 01326 Dresden**
- e) Die vorgesehenen Arbeiten sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit - Beschäftigung schaffende Infrastruktur-Förderung- (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden. Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (279a SGB III) sind in den Vergabeunterlagen enthalten. Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Telefon: (0351)2077533 bzw. 30, 1500 m Leitungsumverlegung, 340 m² Natursteinarbeiten/Steinmetzarbeiten, 1080 m³ Beton-/Stahlbeton (inkl. Schalung, Bewehrung, teilweise Fertigplatten), 400 St. Ankerarbeiten, 1200 m³ Bewehrte Erde, 900 m² Pflasterarbeiten, 600 m² Böschungspflaster, 300 m² Flechtzaun/Begrünung, 250 m² Korrosionsschutzarbeiten, 1300 m² Dammbereich (Bodenstabilisierung, Frostschutzschicht, Fahrbahnaufbau), 490m² Brückenbereich, 120 m Entwässerungskanal/Schächte, Schilderbrücke (Rückbau, Neubau), Behelfsbrücken (Gehweg, Straße)
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Statische Berechnung und Ausführungsplanung für Stützwand und Dammbauwerk, statische Berechnung und Ausführungsplanung für alle Bauzustände der kleinen Flutbrücke
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5012/05: Beginn: 21.03.2005, Ende: 23.09.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Vergabeunterlagen bis: 14.01.2005; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaß-

nahme: /5012/05: 90 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt.

Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5012/05

k) Einreichungsfrist: 25.01.2005, 9.45 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001,

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /5012/05: 25.01.2005, 9.45 Uhr

p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)

t) 07.03.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Riedel, Telefon: (0351) 4881703

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19,

01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Öffentliche Beleuchtung Neugestaltung Bünauplatz in Dresden Löbtau

d) Vergabe-Nr.: 5027/05, 01159 Dresden

e) 1 St. Straßenbeleuchtungsschrank Typ Dresden mit Funkrundsteuerempfänger; 700 m Erdkabel NYY-J 4x10 einschließlich Abdeckhauben, Muffen etc.; 6 St. Zierleuchten; 6 St. Kandelaber für Zierleuchten liefern und herstellen

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5027/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 03.06.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374;

Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 14.01.2005; Digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5027/05: 5,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5027/05

k) Einreichungsfrist: 27.01.2005, 9.30 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5027/05: 27.01.2005, 9.30 Uhr

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen ge-

mäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A.

Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

t) 28.02.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Leidhold, Tel.: (0351) 4889836

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Neugestaltung Bünauplatz in Dresden-Löbtau, Neubau Platz, Fahrbahn und Stellplätze

d) Vergabe-Nr.: 5028/05, 01159 Dresden

e) 640 m² Neubau Fahrbahn Asphalt - 790 m² Fahrbahn Großpflaster Granit - 200 m² Gehwege Granitpflaster - 330 m² Gehwege Kleinpflaster - 180 m² Gehwege Betonplatten 30 x 30 cm - 350 m² Gehwege sandgeschlämmte Schotterdecke - 1 900 m² Bodenverfestigung im Zentralmischverfahren - 250 m Breitbord (30 cm) - 280 m Bord 15 cm - 160 m Entwässerungsleitung Steinzeug DN 150 - 300 m Leitungsgräben Entwässerung - 13 St. Straßenabläufe Rinnenform - 3 St. Straßenabläufe Pultform - 60 m³ Leitungsgräben Straßenbeleuchtung - 6 St. Fundamente Straßenbeleuchtung - 8 St. Baumrodungen - 290 m Pflasterklinker einzeilig - 305 m² Schotter für Baumscheiben - 9 St. Sitzelemente Klinkermauerwerk mit Betonfundament und Sitzauflagen Holz/Stahl - Cortenstahlplatten herstellen und einbauen

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 5028/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 03.06.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 14.01.2005, digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 5028/05: 19,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungs-

einzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5028/05

k) Einreichungsfrist: 27.01.2005, 9.45 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote 5028/05: 27.01.2005, 9.45 Uhr

p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)

t) 28.02.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Epperlein, Telefon: (0351) 4881796

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**c) Ausbau des rechtselbigen Elbradweges zwischen Brockhausstraße/Saloppe und Heilstättenweg****d) Vergabe-Nr.: 5034/05, 01099 Dresden**

e) 1800 m Sandsteinrandeinfassungen freilegen, bergen und reinigen; 900 m³ Oberbodenabtrag; 400 m³ Oberbodenauftrag; 850 m³ Bodenaushub; 350 m³ Bodeneinbau; 150 m³ Recyclingmaterial einbauen; 2000 m Randeinfassungen setzen; 900 m³ Frostschuttschicht einbauen; 2300 m³ Asphaltbefestigung herstellen; Landschaftsbauarbeiten

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5034/05: Beginn: 29.03.2005, Ende: 29.04.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 07.01.2005; digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5034/05: 8,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5034/05

k) Einreichungsfrist: 18.01.2005, 15.00 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /5034/05: 18.01.2005, 15.00 Uhr

p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit be-

vollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)

t) 28.02.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Jarosch, Tel.-Nr.: (0351) 4889704

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**c) Lärmschutzwand Kreuzung Hermann-Reichert-Str./Flughafenstraße - Bw.: L 010000 - Instandsetzung****d) Vergabe-Nr.: 5040/05, 01109 Dresden**

e) 548 m² Wandelemente (Drahtglas) ausbauen; 15 m³ Kieselabdeckung ausbauen und entsorgen; 6 St. Drahtgitterbehälter mit Füllung ausbauen; 4 St. Drahtgitterbehälter mit Füllung aus- und einbauen; 12 m³ Oberboden abtragen und entsorgen; 106 St. Auflager für Wandelemente (Stahlwinkel) herstellen; 521 m² Betonwandelemente aus hochabsorbierendem Porenbeton herstellen; 15 m³ Kieselabdeckung herstellen; 110 m² Mineralstoffschicht herstellen; 4 St. Drahtgitterbehälter mit Füllung einbauen; 50 St. Kletterpflanzen pflanzen; 12 m³ Oberboden andecken; 235 m² Rasenansaatz herstellen

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Ausführungsplanung Wandelemente

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5040/05: Beginn: 18.04.2005, Ende: 03.06.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 07.01.2005; digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5040/05: 7,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht er-

stattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5040/05

k) Einreichungsfrist: 25.01.2005, 10.30 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5040/05: 25.01.2005, 10.30 Uhr

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

t) 25.02.2005

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Riedel, Tel.: (0351) 4881703

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**c) Öffentliche Beleuchtung Moritzburger Weg zwischen Am Grünen Zipfel und Heideweg****d) Vergabe-Nr.: 5043/05, 01109 Dresden**

e) 17 St. Leuchten; 17 St. Beleuchtungs-

maste liefern; 17 St. Sicherungskästen; 700 m Beleuchtungskabel; 15 St. Abzweigmuffen; 352 m Freileitung demonstrieren; 7 St. Kofferleuchten demontieren

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5043/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 20.04.2005

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 14.01.2005; digital einsehbar: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5043/05: 5,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5043/05

k) Einreichungsfrist: 25.01.2005, 11.00 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los

- /5043/05: 25.01.2005, 11.00 Uhr
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 25.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Müller, Tel.: (0351) 4889844
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: Imalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Öffentliche Beleuchtung Karl-Marx-Straße zwischen Kieler Straße und Boltenhagener Straße**
- d) Vergabe-Nr.: 5044/05**, 01109 Dresden
- e) 41 St. konischer Auslegermast aus Stahl 10 m freie Länge, 2 m Ausladung, 41 St. Sicherungskästen, 41 St. Mastansatzleuchten, 215 m Kabel und Zubehör, 130 St. Verbindungsmuffen, 48 St. Kabel aus Mastleuchte umverlegen, 178 m Demontage Erdkabel, 48 St. Demontage Leuchten
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 5044/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 20.04.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 14.01.2005, digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 5044/05: 6 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung
- eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5044/05
- k) Einreichungsfrist: 25.01.2005, 11.15 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001,
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe 5044/05: 25.01.2005, 11.15 Uhr
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt.) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 25.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Müller, Tel.: (0351) 4889844
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: Imalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Öffentliche Beleuchtung Vorerlenweg und Hellerstraße zwischen Ludwig-Kossuth-Straße und Bauernweg**
- d) Vergabe-Nr.: 5042/05**, 01109 Dresden
- e) 940 m Beleuchtungskabel, 10 St. Beleuchtungsmaste liefern, 10 St. Sicherungskästen, 500 m Freileitung demontieren, 6 St. Ansatzleuchten demontieren
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 5042/05: Beginn: 14.03.2005, Ende: 20.04.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 14.01.2005, digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 5042/05: 5 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung
- Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 25.02.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Müller, Tel.: (0351) 4889844
- EU - Vergabebekanntmachung**
- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Postfach 120020, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: imalik@dresden.de
- I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Frau Oelmann, Postfach 120020, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.: (0351) 4884323
- I.3) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: ja
- I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe I.1: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Bauvergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Deutschland; Angebote bei persönlicher Abgabe: Zentrales Vergabebüro, Bauvergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Briefkasten im Kellergeschoss
- I.5) Art des öffentlichen Auftraggebers: Regionale/lokale Ebene
- II.1.1) Art des Bauauftrags: Ausführung
- II.1.5) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Leipziger Straße, 4. BA zwischen Konkordienstraße und Alexander-Puschkin-Platz; Vergabe-Nr. 5017/05**
- II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:** 1800 m² Asphalt-Tragschicht 14 cm, Binderschicht 8 cm, Splittmastixasphalt; 3150 m² Binderschicht 10 cm, Gussasphalt; 3000 m³ Frostschutzmaterial; 850 m³ Bodenverbesserung mit Zement; 2040 m² Natursteinpflaster; 4800 m² Betonpflaster; 1550 m Bordsteine aus Naturstein; 70 St. Straßenabläufe herstellen; 370 m Anschlussleitung; 3930 m Kabelgraben; 4120 m Kabelschutzrohr DN 100; 870 m Leitungsgraben; 220 m Sanierung Kabel Ei 400/600 Schlauchrelining; 430 m Sanierung Kanal Ei 600/900 Schlauchrelining; 230 m Neubau Mischwasserkanal Ei 300/450 B; 13 St. Fertigteilschächte bis 2 m Durchmesser, Sohlentiefe bis 5 m; 1880 m Einfachgleis (elastische Schienenlagerung und Schienen Ri

- 53 N); 6250 m² Gleiseindeckung, bituminös; 124 m Gleisbord, GBL 650; 124 m Dresdner Combibord; 4 St. Wartehallen montieren einschließlich Möblierung
- II.1.7) Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 01127 Dresden
- II.1.9) Aufteilung in Lose: nein
- II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: ja
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: siehe II.1.6)
- II.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Beginn: 04.04.2005 und/oder Ende: 04.11.2005**
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen
- III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmen, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt: Nachweise gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A; Die Forderungen entfallen, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise: Auszug aus dem Gewerbezentralregister bzw. artgleiche Nachweise des jeweiligen Herkunftslandes
- IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag: 2004/S 209-179285 vom: 26.10.2004**
- IV.2) Zuschlagskriterien: B) Das wirtschaftlich günstigste Angebot: ja, bezüglich: B2) aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien: ja
- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 5017/05
- IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: erhältlich bis: 14.01.2005; Kosten: 45,00 EUR; Zahlungsbedingungen und -weise: Zahlungsweise: Verrechnungsscheck (bitte ohne Datum); Empfänger: Landeshauptstadt Dresden, Zahlungsgrund: 6020-5017/05; Die Kosten werden nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Mo-Do: 8.00 - 15.00 Uhr und Fr: 8.00 - 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben.
- IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 01.02.2005, 9.30 Uhr**
- IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: Deutsch
- IV.3.6) Bindefrist des Angebots: bis 24.03.2005**
- IV.3.7.1) Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort: 01.02.2005, 9.30 Uhr; Ort: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046**
- VI.1) Die Bekanntmachung ist freiwillig: nein
- VI.3) Dieser Auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird: nein
- VI.4) Sonstige Informationen: Nachprüfungsstelle: Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Postfach 100653, 01076 Dresden, Tel.: (0351) 8253400, Fax: (0351) 8259999; Nachprüfungsbehörde: Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Tel.: (0341) 9770, Fax: (0341) 9773099
- VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung: 14.12.2004**
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) ÖB Leipziger Straße, 4. BA zwischen Konkordienstraße und Alexander-Puschkin-Platz**
- d) Vergabe-Nr.: 5018/05, 01127 Dresden**
- e) 1300 m Lieferung und Verlegung Erdkabel bis NYY-J 4x70 mm², einschließlich Abdeckmaterial, Trassenausrüstung; 25 St. Lieferung und Montage Ansatz-/Aufsatzleuchte ST; 15 St. Lieferung konischer Auslegermast einschließlich Korrosionsschutz; 1 St. Lieferung konischer Lichtmast mit Mehrfachausleger einschließlich Korrosionsschutz; 21 St. Sicherungskästen für Lichtmaste; 2 St. Lieferung und Montage Beleuchtungsschaltschrank; 2 St. Lieferung und Montage Anschlusssäule; 44 St. Demontage Ansatz-/Aufsatzleuchten; 600 m Demontage Streckenkabel; 1 psch. Einmessung der Anlage
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5018/05: Beginn: 04.04.2005, Ende: 04.11.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 14.01.2005; digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5018/05: 5,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5018/05
- k) Einreichungsfrist: 01.02.2005, 10.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los /5018/05: 01.02.2005, 10.00 Uhr
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis Sachsen e. V. (ABST) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 18.03.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Leidhold, Tel.: (0351) 4889836
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Wirtschaft, Grünflächenamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.-Nr.: (0351) 4887148, Fax: 4887103
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Straßenbaupflanzung Paradiesstraße, Vergabe-Nr. 8010/05**
- d) Dresden, Paradiesstraße, 01217 Dresden
- e) Baustelleneinrichtung Erdarbeiten - 126 m Pflasterschnur als Baumscheibeneinfassung aufnehmen - 323 m bitumenhaltigen Oberbau schneiden - 297 m² bitumenhaltige Befestigung aufbrechen - 81 m³ Boden profilgerecht lösen, laden und entsorgen - 252 m² Planum herstellen Landschaftsbauarbeiten - 23 St. Bäume pflanzen einschließlich Wurzelschutz, Pflanzenverankerung und Bewässerungsset - 48,3 m² Luftkammerplatten als Baumscheibenabdeckung - 64 St. Holzpoller einbauen, Fertigstellungspflege Pflege 1. Standjahr Straßen, Wege und Plätze - 281 m Pflasterstreifen herstellen - 128 m² wasserdurchlässige Deckschicht einbauen - 79 m² Asphaltbinder einbauen und verdichten - 79 m² Asphaltbeton einbauen und verdichten - 5 m Betonbord schneiden.
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 1/8010/05: Beginn: 01.04.2005, Ende: 29.04.2005**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, 01010 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4921221, Fax: 4921200, E-Mail: bjaenicke@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 06.01.2005 digital einsehbar: ja, im Internet abrufbar unter: www.saxoprint.de
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme 1/8010/05: 6,65 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungsempfänger: Saxoprint GmbH
- k) Einreichungsfrist: 28.01.2005, 9.30 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Bauvergaben, Briefkasten im

- Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Str. 19, 01167 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883784, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe 1/8010/05: 28.01.2005, 9.30 Uhr**
- p) Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter - eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt.) vorlegen kann oder - mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 02.03.2005**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34 Gewerberecht, Preisprüfung, VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01067, Tel.-Nr.: (0351) 8253412/13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Grünflächenamt Dresden; Frau Henning, Tel.: (0351) 4887148
- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**
Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt
Herr Koettnitz, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE
Telefon: (03 51) 4 88 43 01
Telefax: 4 88 43 75
- I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung
Straßen- und Tiefbauamt
Frau Kunz, Hamburger Straße 19
01067 Dresden, DE
Telefon: (03 51) 4 88 43 57
Telefax: (03 51) 4 88 43 79
e-mail: CKunz@dresden.de
- I.3) Unterlagen zu der vorliegenden Bekanntmachung sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt
Frau Kunz
Postleitzahl: 01067 Dresden, DE
Hamburger Straße 19
Telefon: (03 51) 4 88 43 57
Telefax: (03 51) 4 88 43 79
e-mail: CKunz@dresden.de
- I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken:** Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt
Frau Kunz
Postleitzahl: 01001 Dresden, DE
Postfach: 120020
Telefon: (03 51) 4 88 43 57
Telefax: (03 51) 4 88 43 79
e-mail: CKunz@dresden.de
- I.5) Art des Auftraggebers:** Regionale/lokale Ebene
- II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrages:** Dienstleistungskategorie 12
- II.1.4) Rahmenkaufvertrag?:** nein
- II.1.5) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:**
Vergabe-Nr.: A 0001/05 Pilotprojekt Linie 2, Vorhaben Nr. 3.3.2
Verkehrsbauvorhaben Postplatz einschließlich angrenzender Verkehrsverbindungen
- II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrages:**
Gegenstand des Auftrages ist die örtliche Bauüberwachung gemäß § 57 HOAI für Bauleistungen an Verkehrsanlagen (Straßenbau) und an Ingenieurbauwerken.
Gegebenenfalls werden auch Überwachungsleistungen für die Straßenausstattung und -ausrüstung übertragen (optionale Leistungen). Der Postplatz in Dresden wird grundlegend umgestaltet, woraus sich auch großflächige Anpassungsmaßnahmen an den angrenzenden Verkehrszügen:
Wilsdruffer Straße, Wallstraße, Dr.-Külz-Ring, Sophienstraße, Ostra-Allee, Schweriner Straße, Hertha-Lindner-Straße und Freiburger Straße ergeben.
Das Bauvorhaben ist unter Aufrechterhaltung des Kfz-, Straßenbahn- und Fußgängerverkehrs im 2-Schichtsystem und an Wochenenden durchzuführen.
Die Überwachungsleistungen für Bauleistungen an Gleisanlagen und die Koordinationsleistungen für Ver- und Entsorgungsunternehmen sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.
- II.1.7) Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:** Dresden - Postplatz, Freistaat Sachsen
- II.1.8.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge:**
Hauptgegenstand
74232000-4
Ergänzende Gegenstände
74232250-1
- II.1.8.2) Andere Einschlägige Nomenklaturen:**
867
- II.1.9) Aufteilung in Lose:** nein
- II.1.10) Werden Nebenangebote / Alternativvorschläge berücksichtigt:** nein
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. Umfang:** örtliche Bauüberwachung, § 57 HOAI
- III.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages:**
Beginn: 29.04.2005
Ende: 30.11.2006
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**
Berufshaftpflichtversicherung: Deckungssumme (zweifache Maximierung) Personenschäden mindestens 2.500.000 Euro, sonstige Schäden mindestens 2.500.000 Euro
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:**
entsprechend Haushaltsrecht und Fördermittelbewilligung
- III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmen, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**
Geamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderung erfüllt:**
Folgende Erklärungen/Nachweise sind in der aufgeführten Reihenfolge geheftet vorzulegen. Darüber hinausgehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht.
- III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise**
- Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen und Zusammenarbeit mit Anderen, bezogen auf den Auftrag; § 7 Abs. 2 VOF - Negativerklärung zu § 11 a - d VOF
- III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise**
- Bankerklärung und Umsatz der letzten 3 Jahre; § 12 Abs. 1 VOF
- III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**
gemäß § 13 VOF
- Bescheinigung über berufliche Befähigung des Bewerbers und/oder der Führungskräfte des Unternehmens, insbesondere fachliche Lebensläufe der für die Dienstleistung vorgesehenen Personen, §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a), 7 Abs. 3 VOF
- Liste wesentlicher in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angaben des Rechnungswertes, der Leistungszeit und des Auftraggebers, § 13 Abs. 2 Buchstabe b) VOF
- Unternehmens- und Projektorganisation, Anzahl der Beschäftigten / Führungskräfte, Qualitätsmanagement DIN ISO, § 13 Abs. 2 Buchstabe c), d), f) VOF
- Art und Umfang vorgesehener Subunternehmerleistungen mit Nachweis der fachlichen Eignung § 13 Abs. 2 Buchstabe h) VOF zusätzlich gemäß § 10 Abs. 3 VOF
- umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in Planung und Abwicklung von Straßenverkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken in vergleichbaren Großstädten, darunter: umfassende Kenntnisse des Baurechts, des Umweltrechts und aller tangierenden Bereiche
- ständige Verfügbarkeit vor Ort der für die Dienstleistung vorgesehenen Personen
- III.3.1) Ist die Dienstleistung einem besonderem Berufsstand vorbehalten?** ja
Wenn ja, Bezugnahme auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift
Ingenieurleistungen gemäß § 23 Abs. 2, 3 VOF
- III.3.2) Müssen juristische Personen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben?** ja
- IV.1) Verfahrensart:**
Verhandlungsverfahren
- IV.1.1) Sind bereits Bewerber ausgewählt worden?** nein
- IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:**
mindestens: 3
höchstens: 5
- IV.2) Zuschlagskriterien:**
Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich:
aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien
- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**
Vergabe-Nr.: A 0001/05
- IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:** 24.01.2005
- IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können:** DE
- VI.1) Ist die Bekanntmachung freiwillig?** nein
- VI.3) Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird?** nein
- VI.4) Sonstige Informationen:**
zu I.4) Angebote/Teilnahmeanträge bei persönlicher Abgabe:
Zentrales Vergabebüro, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Briefkasten im Kellergeschoss
Nachprüfungsbehörde:
Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Leipzig, Brauhausstraße 2, 04107 Leipzig, Telefon: (03 51) 97 70, Telefax: (03 51) 9 77 30 99
- VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung:** 17.12.2004

An- und Verkauf

Kaufe ständig

defekte TV-Geräte und Radioanlagen mit FB ab Bauj. 1995, Tel.: 0351-2510955 oder 0172-9378340

Tischlerei kauft alte Möbel

Standuhr, Sekretäre, Schreibtisch, Vertikot, Kommoden, Tische usw., Porzellan, Ölbilder, Blechspielzeug, Haushaltsauflösungen, Telefon: 0351-3741626

Ölgemälde

Kaufe alle alten Ölgemälde, Otto Dix – Alles von und über den Maler und Gemälde von Dresdner Malern, Telefon: 0351-3741626

Eisenbahnen aus Blech

und Zubehör, altes Spielzeug (Puppen, Autos, Karussells, Puppenstuben usw.) kauft, Telefon: 0351-3741626

Antik und Buch

Kauft alles vor 1945 Bücher, Uhren, Möbel, Trödel, Bilder, Spielzeug, Weihnachten, Fotos, Militaria, 0351-4728800 Bönischplatz 11, 01307 Dresden – günstiger Verkauf

Miniflohmarkt

im A&V Collenbuschstr. 32 (Ecke Bautzner Landstr.), 01324 DD, 2654909, Mo + Mi 14 - 19, Di + Do 10 - 19, Fr + Sa 10 -14, Verkauf v. Büchern, Haushaltswaren, Trödel, Lampen, Postkarten ...

Ankauf

Ausschneiden und Aufheben

Gilt immer: Ankauf von A-Z z.Bsp. ganze Haushalte, Trödel und Hausrat auch kl. Mengen. Ankauf erfolgt bar: Tel. ab 18 Uhr 4671263

Bierdeckel und Bieretiketten,

ältere Ausgaben ehemaliger DDR-Brauereien, Einzelstücke und Sammlungen kauft Sammler Tel. 0351/4496627

Anwälte

Familienrechtl. Probleme? Beratung: Je früher, desto besser! RAin Dr. Veronika Frey, Fachanwältin f. Familienrecht, Bernhardstr. 104, 01187 Dresden, Tel: 0351/828050

Rechtsfragen rund ums Grundstück

(Kauf/Pacht/Nachbarn/Baumängel/Wasser/Abwasser/Erschließung/Sanierung). Dr. Hebeis & Coll. Blasewitzer Str. 9, 01307 DD, Tel. 0351/404560

RECHTSBERATUNG

Familienrecht (Scheidung, Unterhalt, ErbR), Mietrecht, Beamtenrecht, Strafrecht, Zivilrechtliche Fragen und Inkasso, ANWALTS-SOZIALTÄT GERBER HAMANN, KURZ, KLEMM, Lockwitzer Str. 20, 01219 DD, Tel.: DD-4765461

Arbeitsrechtliche Probleme?

Beratung und Vertretung, RAe GHKK, Ansprechpartner: Rechtsanwalt Matthias F. Kurz, Lockwitzer Str. 20, 01219 Dresden, Tel. 0351-4765462

Rechtsprobleme?

Rechtsberatung und Vertretung, Rechtsanwältin Hübsch, Königsstraße 12, 01097 DD, Tel. 6588963

Rechtsberatung

und Vertretung im Arbeitsrecht, Baurecht, Familienrecht, Mietrecht, Verkehrsrecht & Strafrecht. RA'e Arens, Kordel & Richter, Stüballe 55, 01309 Dresden, Tel.: 0351/2056076

Bildung

Fortbildung in personenzentrierter

Gesprächsführung u. Beratung (mit Zertifikat) berufsbegleitend bes. f. Personen in sozialen Berufen. Beginn April 2005 in Dresden. Info über Regine Kaiser Tel. 0351/4116859, Fax 0351/4116899, e-mail: regine_kaiser@yahoo.de

Computerkurse

für Einsteiger & Fortgeschrittene zu Windows, Word, Excel, PowerPoint, Access von erfahrenem Trainer vormittags und nach Feierabend. Kontakt 0351/3749017

"Geprüfter Immobilienfachwirt"

(IHK) berufsbegleitende Fortbildung Fr. + Sa. 14-tägig Beginn: 04. Februar 2005. Weitere Infos unter SBAB GmbH, Strehleener Str. 14, Tel. 0351/46573814

Computer

Computer A & V

Neu und Gebraucht! Restposten! Hardware, Komplett - PC's ab 109,- EUR. Notebooks ab 249,- EUR uvm. Spiele A & V. Tel. 0351/4242084, www.computer-schmitt.com, Wernerstr. 21, DD.

Muckert der PC?

Hauservice löst Ihre PC-Probleme preiswert, solide auch Viren und W-LAN. Auch Sa./So. und abends. Tel.: 0351-8497442 oder 0173-9506767

Dienstleistung

Ihr Problem ist meine Herausforderung!

Budenschwung, Fensterputzen, Behördeng., Einkäufe, Gartenarb., Hilfe bei Wohnungssu. u. Umzug u.a. Hilfedienste! Telefon: Terminvereinb. 0179-1237224, Petra Knippfals, Chiffre: 3404

Jetzt neu in DD

Wir waschen Ihren Teppich nicht kaputt ... Wir reinigen ihn! Teppichtrockenreinigung! M. Böhm, Haus- u. Baudienstl., Tel.: 0351/2056527, Mobil: 0170/5571457

Kettelbetrieb Schwarze

Selbstklebende Sockelleisten (Lfm. 5-7 cm hoch für nur 1,75 €) Umketteln und Reinigung von Teppichen, Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Alles Gute für Teppich & Boden.

Verleih von Waschsaugern für textile Bodenbeläge, reichhaltiges Angebot an Bodenbelägen, Verlegeservice, Kettelbetrieb Schwarze, Babisnauer Str. 30, 01217 Dresden, Tel.: 0351/4033525

Hilfe für Ihr Büro

Mobile Büro-Service Dienstleistungen Bärbel Ulbricht - Selbständige Bürofachkraft, gesamte Büroorganisation, Telefonmarketing, Akquise, Tel. 03596/502696, Funk: 0177/4654770

Allroundservice

Kurierdienst, Kleintransporte, Grundstück-Garten- u. Grabpflege, Hausmeisterservice, Winterdienst. Für Sie preiswert, zuverlässig u. schnell. Tel. 0175/2837224

Biete

Brot- und Brötchenlieferservice ab 5.30 Uhr schon frische Brötchen an der Tür! Ihr O. Kittler 0351/2514697, Mobil: 0177/2347228

Kundenanalysen!

Sind Ihre Kunden zufrieden? Werden Sie weiterempfohlen? Haben Sie die richtige Marktstrategie? Wir finden es heraus! Tel. 0700-07170717

Werbemittelverteilung!

Preiswerte Erstellung und zuverlässige Verteilung von Prospekten und Flyer'n. Schon ab 1.000 Stk. Info-Tel.: 0351-4415070, Frau Ziller

Meisterbetrieb!

Ob Teppichtrockenreinigung oder richtige Teppichreinigung, wir haben über 5 verschiedene Reinigungsmethoden für Sie parat. Liefers. DD-6494040, DTR Teppichreinigung, 01705 Freital, Burgker Straße 145

Buchführung

Übernehme preiswert Buchführungsservice nach §6StBG, Kontierung. Nachweisführung monatl. Auswert. sowie Lohn/Gehaltsrechn. DATAC Fax. 0351/4727283, Tel.: 0171/8122734

Haushaltsdienst

Wir erledigen Ihren gesamten Haushalt von A-Z, Hausmeister (Not)Dienst, Botengänge, Reparaturen, Renovieren, Umzugshilfe, Wohnungsberäumung u. v. m. Tel. 0160/95644106

Buchhaltungs- und Büroservice

Erfahrene Dipl.-Betriebswirtin (FH) übernimmt ab so fort Finanz- und Lohnbuchhaltung für Handwerker, Kleinunternehmer und Gewerbetreibende. Weiterhin Gründungsberatung, Konzepterstellung und Existenzbegleitung (für "Ich -AG u.a.). Rufen Sie mich an! Tel. 0351/8304199, Funk: 0151/5530249

Buchreparaturen

Kinder-, Kirchen-, Küchenbücher: ich repariere (fast) alle. Heyner, Tel. 0351/4711149 Ausschneiden + Aufheben!

Buchhaltung

übernehmen zu preiswerten Konditionen Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie Buchhaltung nach §6 StBerG, Aufarbeitung von Rückständen kein Problem! Mittelstand-Consulting, Tel. 0172/7952500

Entspiegeln

von Fernsehgeräten, keine lästigen Spiegelungen von Lampen oder Fenstern mehr im Fernsehbild. Für Ihre Augen Entspannung pur! 1 Jahr Garantie. Unverbindliche Vorführung: Fa. Fischer Tel. 0351/4273589

SEBIS

Pflegestufe abgelehnt? Wir helfen bei Neu- und Höherstufungsanträgen. Informationsgespräch unter DD 6502795, Mobil: 0174/4801288, www.sebis.info

Dienstleistung/Bau

Bauberatung

Holzschutzfachmeister, Sachverständige des Zimmererhandwerks, Matthias Gräfe, 01277 Dresden, Tel.: 3140953, Fax: 3140954

Ihr Partner rund ums Haus – Lindner

Bauservice, Trockenbau und Bausanierung – Trockenlegung und Außenanlagen, Am Viertelacker 9, 01259 Dresden, Telefon/Fax 0351/2812300, Funk 0172/3435137

Graffiti-was nun?

Schonende, preiswerte Beseitigung auf allen Untergründen – keine Chemie! Kein Sandstrahlen! Kein Überstreichen! Tel.: G. Lehmann 0162/7121832

Haus Service Heyn

Baureinigung, Hausmeister, Glasreinigung uvm. erledigen wir günstig und rein. Tel. 0351/2057828, Fax 0351/2057829

Gutachter

Gutachter und Bauüberwachung, Tel./Fax: 0351/2163673, E-Mail: gutachter-krocker@freenet.de

Baubetreuung

zu preisgünstigen Konditionen für Ihre Bauvorhaben. Planung und Bauüberwachung. Gutachten für Bau- u. Gebäudeschäden. Tel.: 0351/4139397, Mobil: 0173/9311145

Architektur

Architektin bietet individuelle u. preisgünstige Beratungs- u. Planungsleistungen in allen Leistungsphasen korrekt u. termingetreu Tel./Fax 0351/4762926

Reparatur- & Montagedienst

Serviceleistungen rund ums Haus u. Grundst., Reparatur- u. Montageleistungen, Trockenbau, kompl. Innenausbau, Bodenbeläge, Baubetr. & -koordin., Dienstleistungsbetrieb Uwe Uhlig, Tel. 0172/7828720, Fax DD-2032687

Dienstleistung/IT

PC-Service!

Beratung zu Software + Technik-Reparatur-Installation-Privatunterricht zu Windows + Office + Internet + E-Mail, kontakt: 0176/29410967 oder home-pc-service@gmx.de

Anrufen zu 0 ct/min

Telekom pro Minute zu teuer? Rufen Sie zu 0 ct/min an! Sie suchen einen Nebenverdienst? Infos: 0176-29410967 oder nachhaustelefonieren@gmx.net

Drucker-Oase®

Druckerverbrauchsmaterialien und Service Tinten-Refills und Toner-Rebuilds: fachgerecht, preiswert und mit Garantie, auch Originale aller Art! offen: Mo-Fr 10-18 Uhr, Laden: Hoyerswerdaer Str. 27, Tel.: 6567656

Finanzen

Lohn & Gehalt

Übernehme Lohn- und Gehaltsabrechnung, sowie lfd. Buchführung für alle KMU, Handwerker und Gewerbetreibende gem. §6 StBerG preiswert und zuverlässig. PROSALDO Tel./Fax 035205/72900

Die Botschaft ist für alle

Im Gespräch mit Lothar Gratowski, Pfarrer der Dreikönigskirche

Viele Menschen kommen nur Weihnachten in die Kirche. Sind sie traurig darüber? Im Gegenteil: Ich freue mich, dass sie am Heiligen Abend so zahlreich die Christvespern besuchen. Es ist schön, dass dann auch Kirchenfremde herein schauen. Ich glaube, dass dies wichtig für sie sein kann. Sie können ein Stück Gemeinschaft mit den anderen erfahren – und die Freude an der Botschaft spü-



Foto: Steffen Füssel

ren. Auch wenn es manchmal etwas eng wegen der vielen Besucher, und laut durch die vielen Kinder ist – alle sind herzlich eingeladen, natürlich über Weihnachten hinaus.

Sie sprechen von der Freude an der Botschaft. Für jene, die einsam oder krank sind, ist das Fest aber meistens besonders traurig – gerade weil überall die Rede von Familie und Harmonie ist.

Die Botschaft der Geburt Jesus ist für alle – gerade auch für jene, die einsam und allein sind. Weihnachten zu feiern, das hat nichts mit Zwang zu tun. Es ist kein Eiapopeia-Fest, es muss frei gemacht werden von allen diesen Vorgaben, die über die Medien kommen. Gerade an der Geburtsgeschichte kann man es sehen: Die ersten, die zum Jesuskind kamen, waren Hirten, Leute aus der armen Schicht. Sie hüteten in der Nacht die Schafe. Ihnen war kalt und sie hatten wenig zu essen. Zu denen wurde zuerst gesagt: Euch ist heute der Heiland geboren.

Für viele ist das Fest ohne reichliches Essen und Süßigkeiten kaum denkbar. Dagegen habe ich auch nichts einzuwenden. Das ist jedoch nicht die Botschaft. In der Ankündigung der Geburt Christi im Alten Testament heißt

es: Das Licht scheint in der Finsternis. Weihnachten richtet sich also eher an jene Menschen, denen es nicht so gut geht. Und davon gibt es einige. Man sollte das nicht überspielen. Es beginnt in der Dunkelheit dieser Welt. Die Geburt Jesus ist das Licht, die Hoffnung. Das ist die Botschaft.

Die Christvespern sind vor allem beliebt wegen der oft aufwändigen Krippenspiele.

Was kann man in der Dreikönigskirche sehen?

Am 24. Dezember gibt es drei Christvespern. Nachmittags führen die Kinder des Kindergartens Oberer Kreuzweg das Stück „Der Weihnachtsstern“ auf. Das Angebot richtet sich vor allem an kleinere Kinder und ihre Eltern. Schön finde ich, dass darin die Tiere des Feldes eine Stimme bekommen. Auch sie sehen den Stern und freuen sich darüber. Für den späten Nachmittag tritt die Junge Gemeinde mit einem Krippenspiel auf, das die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht des Königs Herodes erzählt.

Herodes als Hauptfigur?

Es ist sicher gewagt, aber auch eine interessante Perspektive. Herodes sieht die Geburt Jesus mit Angst. Für ihn ist es eine Konkurrenz. Ich bin sehr gespannt, wie es den Besuchern gefällt. Da wir ein Kirchspiel von insgesamt vier Gemeinden sind, führt die Junge Gemeinde das Stück zwei Mal auf. Die dritte Christvesper am Abend ist liturgisch-musikalisch geprägt. Der Chor wird auftreten und es gibt auch eine Predigt.

Wird in den anderen Christvespern nicht gepredigt?

Dort wird es eine kurze Besinnung geben, keine lange Predigt. Wer den Gottesdienst besuchen will, kann auch an beiden Feiertagen in die Dreikönigskirche kommen – jeweils 10 Uhr.

Das Gespräch führte Thessa Wolf.

Flohmarkt

Trödelmarkt Hellerau

Am Torfmoor 3A übernimmt Haushaltsauflösung, Bäumung, Umzüge An u. Verkauf von A-Z alles anbieten auch Edeltrödel. Anlieferung und Verkauf Fr - Sa 10 - 18 Uhr sonst 0170/3239728 Tel. 24h

Freizeit/Ferien

Islandpferde

Gestüt bietet Reitschule, Ausritte, Pensionsplätze usw. 01920 Möhrsdorf, 03578-730753, pferdegerechte Haltung, www.haselhof.com

Tanzen

Interessierte Anfänger u. Fortgeschrittene von 5-75 Jahre gesucht! TSK Residenz DD e.V., Löbtauer Str. 64 (Autoservice Hanicke); Info unter 0351/4015977 oder www.tsk-residenz.de

Garagen

Verkaufe Garage

in GGM Klotzsche Boltenhagener Str. nahe Flughafen, Preis NVB. D. Bender Tel. 0351/880619

Gastronomie/Erlebnisgastronomie

Kellner mieten?

Für Gastronomie, Catering und Private Veranstaltungen, Infos unter: www.renta-waiter.de oder Tel.: 0351/7962920, Ihr Ansprechpartner: Herr Runge

Geschäftsempfehlungen

NEU: www.dienstleistung-aller-art.de z.B. Büro/PC/Webservice, Hauswirtschafts- und Handwerkerdienste. Auch Ihre Dienstleistung ist gefragt! Kontakt: 0351/31905605

Preiswert Bauen

Dachdecker- und Klempnerarbeiten (neu und Reparaturen) vom Fachmann preisgünstig ausgeführt. Telefon: 0151-15374101 oder 035248-225217

Privatsekretär,

auf Abruf. Ordnen, Sortieren, Schriftwechsel. Für Firmen und Privatpersonen. Büro- und Dienstleistungsservice Dietmar Huber, 01309 Dresden, Tel.: 0351/6569462, Email: bueroservice@d-huber.de

LEMURIA-Laden

Bücher, Kristalle, Öle, Essenzen, Musik, Ashamah-Massage, Meditation, M. u. H. Heyer, Tolkewitzer Str. 6, 01277 DD, Tel.: 0351/3138653, www.Lemuria-dresden.de

Zeichenbüro

Sanierung geplant, Bestandsplan fehlt? Erstellen, ändern, plotten, HLS + TGA mit AutoCAD, schnell, preiswert, Tel. 0351/8384509, www.geunther-scheibe.de

Existenzgründung

Unternehmensberatung m. mehrj. Berufserf. bietet Unterstützung/Hilfe auf den Weg in die Selbstständigkeit b. Überbrückungsgeld der Ich-AG, Konzepterstellung, Coaching, Lohnabrechnung, Auftragssuche, Tel. 0172/7952500

Gesundheit/Wellness

POWER OF PROTEIN

Formen Sie Ihren Körper! Pilotprojekt Testgruppe Deutschland - Ich suche noch 15 Personen. Christiane Flohr, Tel. 0351/45409591

Arthroseschmerz

Ischias, Osteoporose, Abnutzung, Neuropathie. Schmerzfreiheit durch neues Heilverfahren möglich. Naturheilcenter Bayerreuther Str. 29, 01187 DD, Tel. 0351/4796682

Wellness/Hamam

1. türkisches Bad von Dresden "Hamam zum kleinen Muck" – Wellness für jedermann, Massagen, Sauna, Vorbestellung erwünscht, Industriestr. 63, Tel. 0351/84722622, 01129 Dresden

Ich helfe Ihnen

beim Abnehmen! Gesunde Ernährung für Kinder & Erwachsene, bei Mangelernährung, Vitalisierung, Sporternährung, Anti-Aging ect., Tel. 0351/2705495 Karin Thieme

VITAL & SCHÖN

Biologisches Lifting - Beauty Treff - Spezial Workshop - Jobvermittlung, Kurzbewerbung per Fax: 0351-3140954, Tel.: 3129481, email: sylvia_graefe@gmx.de

Lust auf Figur

Streßfreie Gewichtskontrolle! Dem Körper lebenswichtige Vitamine zuführen und den Spass am Essen erhalten, Tel.: 0351/2640695, www.koerper-wellness.com

Veränderung...

...kommt durch Bewegung...

Pilates, Ernährungsberatung, Massagen u.a. im "Haus lebeNlich" in Dresden. Tel. 0351/2105751 oder 0173/7369350

Chronisch krank

Gesundheitliche Probleme trotz med. Beh.. Wir messen elektr./mag. Felder, Erdstrahlungen usw. im Wohnraum, am Arbeitsplatz, auf Grundstücken, auch Brunnensuche. Tel. 0176/20199643

Wellness!

Verwöhnen Sie sich u. Ihre Lieben! Beauty und Wellness Service! Geschenke zum Wohlfühlen, Nahrungsergänzung, Düfte für Damen und Herren, D. Kautzsch Tel. 0351/4244564

Shape Works!

Endlich auch in Deutschland! Gewicht reduzieren und halten. Rufen Sie an ich berate und begleite Sie gern! D. Kautzsch Tel. 0351/4244564

Lust auf Frisur

Gewichtskontrolle nach den neuesten Erkenntnissen der Ernährungswissenschaft. Jetzt auch in Deutschland. Kostenlose Beratung. Ines Starruss, Tel. 03591-3189791, www.fit-vital-gesund.info

Immobilien

Baugrundstücke

finden Sie unter www.bauplaetze.org! Wir suchen ständig Bauland und Makler, die 10.000 € je Grundstück zusätzlich verdienen wollen. 035055/63333, www.hoeber-haus.de

Massivhäuser

Sächsisches Familienunternehmen setzt auf Qualität und persönlichen Service! Fordern Sie unseren 108-Seiten Katalog an. Telefon: 035055/63333 oder www.hoeber-haus.de

Ladengeschäft

Nachmieter gesucht für Wurzenener Str. 39 in 01127 Dresden, 39,49 m², KM 200 EUR + NK 60 EUR zzgl. MwSt. Anfragen an Herr Schwarze Tel. 0351/4033525

Kleines Haus ...

am eigenen Wäldchen, schweren Herzens aus Zeitgründen zu verkaufen. Idyllische Lage, ideal als Wochenendgrundstück, 2300 m² Land. Tel.: 0170/7833885 Preis nach Vereinbarung

3-R-WE Radebeul

94 m² san. Altbau mit großem Balkon, Kü. + Bad mit Fenster. Grüne ruhige Lage von Oberlößnitz. KM 580 EUR + NK ca. 150 EUR, Tel. 0351/8384095, www.vermiete.de.vu

Goldgrube!!!

Ladengeschäft Bike Point in DD-Klotzsche 100 m² wegen Umzugs neu zu Vermieten Interessenten Bitte an info@bikepoint.de oder 0351/8903221

2-Zi Coschütz

Ortskern-Teilsan. ab 1.0G, 63 m², Bad/WC m. Fenster, Wohnküche m. Gasherd, Gasheizung, 1 Zi. Kohle-Ofen, KM 210 EUR + 65 EUR NK + Kaution, Tel. 0351/4032063

Kapitalmarkt**Weihnachtsgeld**

Bargeld ab 3,7%, 1.000 - 150.000 EUR, auch ohne Ehepartner/Bürgen möglich! SCHUFA frei bis 6.000 EUR - Ihr Antrag im Internet: www.barkredit2000.de, Kaiser-Finanz: Tel. 0351/4701800, Fax 4701801

Möbel**Polstermöbel Lagerverkauf - Neuware**

bis 70 % günstiger, Chemnitzer Str. 78, Tel. 0351/4793988, Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Singles - Sie sucht Ihn**Widder-Frau**

sucht ehrlichen Herrn, natürlich, ehrlich, Alter 58-62 Jahre, für langsamen Neubeginn, zum Reden, Reisen, Zweisamkeit. Chiffre: 5201

Singles - Er sucht Sie**Wünsche?**

Einfache ehrliche Frau gern auch mollig, gesucht für langsamen Neubeginn von OPT. Dresdner, 45, 178, NR, NT, XXL-Format, der sich gern wieder verlieben möchte. Chiffre: 4901

Schütze/Angest.

aus DD, 62, 1,73, 80, optim., natürlich und humorv., Hundefreund u. Amateurbluesmusikant. Welche kleinere, sinnliche Frau bis ca. 60 J. könnte sich dafür interessieren?

Stellenmarkt**Vertriebsleiter**

und Hausverkäufer für Massivhäuser gesucht. Hervorragendes Hausprogramm, 1A Qualität und Spitzenprovisionen. Info: 035055/63333 oder www.hoeber-haus.de

Gesundheitsberater

nebenberuflich gesucht. - Ein offenes Ohr - ein scharfes Auge - ein klares Wort. Kurzbewerbung per Fax: 0351-3140954, Tel.: 3129481, email: sylvia_graefe@gmx.de

GESCHÄFTSIDE

Konsequentes Arbeiten sichert den Erfolg Ihrer Zukunft. www.karriere-business.info

Einzelkämpfer ?

Doch nicht mit uns! Mitarbeiter Finanzdienstleistungen für die Gründung einer Sozietät gesucht. Auch als nebenberuflicher Start möglich. Tel. 0351/20531239

Stellenmarkt

Nette freundliche Leute mit Organisations-talent für attraktive Einkommensmöglichkeit gesucht. Alter spielt keine Rolle. Terminabsprache: G. Hermisson 035203/2479

Suchen 24 -

www.suchen24.de - wir suchen Mitarbeiter im Außendienst deutschlandweit. Wir bieten faire und gute Bezahlung. Bewerbung unter Tel. 03445/752111, job@suchen24.de.

Geschäftsidee

Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand! Arbeiten von zu Hause für positiv motivierte Menschen. Tel.: 0351/2640695, www.berger-office.com

Umzug

ab 35,- EUR Umzug- Transport- Be-räumung, 01307 Dresden Bönischplatz 11. Antik und Buch, Ankauf: Bücher, Uhren, Altmöbel, Trödel, Verkauf: größtes Angebot an Antikmöbeln, Tel. 0351/4728800

Verkauf**Banknoten + Euro**

Umfangreiches Angebot an Weltbanknoten + Euromünzen. Münzhandel B. Steidl, 01187 DD, Würzburger Str. 14B. Tel. 4700087, Tägl. 10-17 Uhr. Auch Zubehörverkauf + Ankauf. www.muenzen-steidl.de

Münzkataloge

Neuausgabe Weltmünzenkatalog 20. Jhd. = 48 € und 19. Jhd. = 39,90 €/Portofrei. Münzhandel B. Steidl, 01187 DD, Würzburger Str. 14B. Tel. 4700087, Tägl. 10-17 Uhr.

Bücher günstig!

Auflösung v. modernem Antiquariat im A&V 01324 DD, Collenbuschstr. 32, (Eingang Bautzner Landstr.) Tel. 2654909, Mo + Mi 14 - 19, Di + Do 10 - 19, Fr + Sa 10 - 14

Verschiedenes

TIERFRIEDHOF Frank Ziegenbalg, 01157 Dresden/Stetzsch, Auskünfte unter: Telefon (03 52 03) 3 73 46, Funk 01 72 / 3 71 99 96, www.tierfriedhof-dresden.de

Tierfriedhof

Lieblings-Ruh in idyllischer Lage, Inh. V. Rothe, Tel. 0351 - 4030458, Funk 0172 - 7930458, www.tierhaus.de

Schuldenberatung für Gewerbe u. Privat

Nehmen Sie unsere kostenfreie Beratung und seriöse Hilfe in Anspruch. WBR GmbH Büro DD, Großenhainerstr. 203, Tel.: 0351/2512145

Ich helfe Ihnen

Büroservice & Wirtschaftsberatung, Jutta Meßner - Selbständige Bilanzbuchhalterin, Buchen LFD. Geschäftsvorfälle und LFD. Lohnabrechnungen, Tel.: 0351/4852365, Funk: 0172/7916067

WIR VERSTEIGERN

für Sie fast alles bei ebay - privat u. gewerblich! Im gleichen Shop auch WERBE- U. BÜROSERVICE + KOPIEN + GESCHENKE! INTER-STOP, Stephensonstr. 28, 0351/2053998

Zu viel Bücher?

Ich hole alle Bücher (Zeitschriften) ab, die Sie nicht mehr benötigen. Gern auch größere Mengen. Tel. 035249/78333

Die Diskothek-

Vinzenz Grahl, Niveauvolle Unterhaltung für Jung & Alt, Gestaltet Ihre Feier mit Tanz & guter Laune - Ihr Abend ein unvergessliches Erlebnis, Musik & Unterhaltung nach Ihren Wünschen. Tel. 0172/7952191

Sänger gesucht

"consonare" ein kleiner Laienchor mit hohem Anspruch sucht neue Mitglieder, besonders dringend hohe Männerstimmen! Info www.consonare.de, Kontakt über Thomas Fiedler, Tel. 0351/8484615

Verkaufe historische Wahrsagekarten

mit einfacher Anleitung 5,50 €. Harstel, Pillnitzer Landstr. 153, 01326 Dresden

Rundflüge über Sachsen

Das Ideale Geschenk! Gutschein ab 49 EUR/ Pers. Info u. Buchung über KILIANAIR, Tel. 03522/52950, www.sachsenrundflug.de

WALDSCHLÖSSCHENBRÜCKE

Informationen gibt es unter: www.brueckenfakten.de

Sie brauchen Propan?

Wir haben es! Gascenter Heyn, Tel. 0351/2057828, Altsporbitz 7, 01259 Dresden. Bei Vorlage 10% Rabatt!

Freie Praxis

für Körper, Geist u. Seele, Dipl. Psych. Heike Friedek, Leubn. Neuostra, Tel. 3749734 o. 0179/7420676, Psychotherapie u. Alternative Heilmethoden

www.Agent-Clever.de

Wir versteigern und handeln für Sie! Im Internet! Weltweit! Schmuck, Gebraucht u. Antikes, Restposten o. Saisonwaren. Gutschmidstr. 1, Dresden Tel. 0351/2069570

Computer A & V

An Firmen und Privat! Kaufen Ihre Hardware ab Pentium 3, Software ab Windows 2000. Verk. von Notebooks ab 249,- EUR, 0351/4242084, www.computer-schmitt.com, Wernerstr. 21, DD

**Impressum**

Dresdner Amtsbblatt
Mittelungsblatt der Landeshauptstadt Dresden
Internet: www.dresdner-amtsblatt.de

Herausgeber, Redaktion, Satz

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister
Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Kütz-Ring 19
Postfach 120020, 01001 Dresden
Telefon: (0351) 4 88 26 97/26 81
Fax: (0351) 4 88 22 38
E-Mail: presseamt@dresden.de
Internet: www.dresden.de

Redaktion: Gerd Künzel (verantwortlich)
Heidi Kohler, Bernd Rosenberg, Sylvia Siebert

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen

Druckauflage: 40 000
MID Verlags GmbH, Tharandter Str. 31-33
01159 Dresden
Geschäftsführer: Karsten Tonn
Telefon: (0351) 45 68 01 11
Fax: (0351) 45 68 01 13
E-Mail: heike.wunsch@mid-verlag.de
Internet: www.mid-verlag.de

Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG
Tharandter Str. 23-27, 01159 Dresden
Ilona Plau, Telefon: (0351) 4 20 31 83
Fax: (0351) 4 20 31 86, E-Mail: plau@sdv.de

Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH
Vertrieb
Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleas

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in den Dresdner Filialen der Ostsächsischen Sparkassen sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.

HOTEL Waldesruh
in Lengfeld im Erzgebirge
Obervorwerk 1 - 3, 09514 Lengfeld
Tel. 037367 3090, Fax 037367 309252
hotel.waldesruh.lengfeld@t-online.de
www.hotel-waldesruh-lengfeld.de

Mini-Winterurlaub
3-Tage-Kurzurlaub im winterlichen Erzgebirge buchbar vom 03.01. bis 31.03.2005

- 2 Übernachtungen im Komfortzimmer, Familienzimmer oder Suite
- 2 x reichhaltiges Vital-Frühstück vom Büfett
- „Grubenfeuer“ zur Begrüßung
- 3-Gang-Schneeschuhfahren-Menü
- 2-stündiger Badbesuch im Erlebnisbad „AQUA MARIEN“ oder in der „SILBER-THERME“

Arrangementpreis pro Pers. im DZ ... 80,00 €

Verlängerungstag pro Pers. im DZ ... 30,00 €
(Preise für Familienzimmer, Suite, Einzelzimmer sowie Kinder auf Anfrage.)

2 Tage für die Liebe
3-Tage-Kuschelarrangement für Verliebte ganzjährig gültig

- 2 Übernachtungen im Komfortzimmer
- 2 x herrliches Ausschlafen
- Sektfrühstück am ersten Morgen
- festliches Candle-Light-Dinner am zweiten Abend

Arrangementpreis pro Pers. im DZ ... 75,00 €

Verschenken Sie ein Arrangement zu Weihnachten in Form eines tollen Gutscheines.

AUTOKLINIK BÄR



**wünscht ein frohes Fest
und alles Gute für 2005!**



Allen Kunden und Geschäftspartnern für Ihre Treue und Ihr Vertrauen gegenüber unserem Haus ein ganz herzliches Dankeschön sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2005 viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Ihr BÄR-Team

Unsere Leistungen für Sie zugeschnitten:

-  Dellen + Kratzerbeseitigung
-  Preiswerte Lackreparaturen
-  Unfallinstandsetzung
-  Klima- + Reifenservice
-  Glas- + Kunststoffreparatur
-  Partnerwerkstatt vieler Autohäuser und Versicherungen

BÄR



Bannewitz
Horkenstraße 10
info@auto-baer.de

☎ 0351 **40 80 80**

Wir sind für Sie da von:
Montag bis Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr
oder Sie rufen an!



DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN

